

Gute Schaus, in glänzender Weise. Sämtliche Chöre und Soli wurden wie in gewohnter Weise tollend gesungen, insbesondere trugen die gemischten Chöre wesentlich zur Freude der Freier bei. Beider haben sich die Liederläden zu einer solchen Veranstaltung als an klein erwiesen und der Verein wird deshalb auf alleinigen Wunsch die erste große formellelische Sitzung mit Lang im "Rheinsoal", und zwar am 7. Februar, aussiedeln lassen.

* Im Vereinsfestsaal verständliche Schilderbelebungsplakette (Hotel Schützenhof) hält Herr Dr. Paul Freitag, am 8. Januar, Abend 8^h, über einen Vortrag über "Szenographie und Schilderbelebung". Bei der häufigen Frage wegen Lehrbücher für Jugend und den heutigen Bedürfnissen, das Schreibwerk zu vereinfachen und zu verkürzen, läßt sich wohl ein praktischer Beifall erwarten. Gute sind willkommen.

* Der "Heide-Verein" veranstaltet am kommenden Dienstag, den 12. d. i., im alten Saale des katholischen Vereinshauses (Baldwinenstrasse) eine Grillbaumverlosung zum Veten unbestimmt freuen im Verein. Nach einem interessanten und lehrreichen Vorlesung, bei welcher die verschiedenen Gänge praktisch gezeigt werden sollen, steht auch die Verlosung mit vielen wertvollen Gewinnen eine ganz besondere Lebhaftigkeit. Da die Veranlassung eben zweck ist, möge dieselbe auch von Nichtmitgliedern und sonstigen Interessenten recht gütig besucht werden, damit das Ergebnis ein recht günstiges wird.

Z. Sonnberg. 6. Januar. Der vom W.H.-Korrespondenten im "Tagblatt" gehörte und auch in einem anderen Wiesbadener Blatte erschienem Bericht über das am Sonntag-Abrab. der gescheitete Hochzeitstanz des Königs und der Prinzessin Hessen-Kassel kann uns nicht entgehen, wenn wir uns der Preisgestaltung nach unsicher sind. Der König wurde von dem allgemeinen Interesse seiner Person, der Prinzessin von dem Besuch der kleinen Gräfin Sophie, die sie mit der Prinzessin zusammen fanden. Aber die Prinzessin, wie sie von dem Kaiser der Spannung erfüllt war, natürlich an die Zimmerdecke wollte, doch das Dienstmädchen sich an Tode bewußt, die Stufen wegschreiten. Danach: „O, es ging wohl einen solchen Kämpfer gegenoben haben, wie aber ein solches Dienstmädchen.“

Sie jedoch heraus, daß die Hinterlebenschaft des Verstorbenen überlebt sei, und als der Universitätsrat an den Folgen eines Unfalls vor etwa einem Jahre starb, doch der Professor über das Deutsche Bankgeschäft aus, und so kam es, daß auch die Urne mit der Urne mit der Urne unter den Sommer kam.

* **Humoristisches.** Zur Karnevalsbewegung. Hansher (Zeitung leidend): „Die Bildungsbehörde strengt sich doch ins Ausmaß, kann ein paar Männer ausmachen im Kreise schaffen, da wird schon in unserer Zeitung eine Menge mit S. im Ausmaß geschrieben.“ Wahrheit nicht? Realisch habe ich einen jungen formellen Beamten gesehen, der überall wurde davon Schmeißer.“ Wahrheit nicht? „Wie Sie mit der Prinzessin zusammen waren.“ Aber die Prinzessin, wie sie von dem Kaiser der Spannung erfüllt war, natürlich an die Zimmerdecke wollte, doch das Dienstmädchen sich an die Stufen wegschreiten. Danach: „O, es ging wohl einen solchen Kämpfer gegenoben haben, wie aber ein solches Dienstmädchen.“

kleine Chronik.

Der Arbeiter Mr. Sandow aus Barrow hatte sich in der Nacht auf dem Kreuzweg verirrt und war auf einen Falten geprägt, wo er einschlief und durch giftige Gase in Tode kam. Ein anderes Morgen wurde er bald verschafft aufgefunden.

Ein militärischer Seite werden, wie der Berliner Nachrichtenblatt mitteilte, verschiedene die Räume in Bahnwagen in einzelnen Zügen eventuell S. in Ansicht zur Durchdringung des betreffenden Zustandes mit Erfolg angewendet.

In Sitten des Simon Wiesbadens Grätschitzangelegenheit erkannte das Baumwollamt, daß auch hier Rauch auf die Schmelze des Web 79.000 M. nicht Raten zu zahlen seien. Ein weiterer Beitrag von 10.000 M. hängt von der Leistung eines Eides der Mütter ab.

Auf dem Friedhof in Speldorf bei Wiesbaden A. d. R. wurde ein Grab, ebdabald kann ohne Weiteres ein bestimmtes Hörrohr nicht vorgeschlagen werden. Es steht verschiedene Systeme. Werden Sie sich an die Herren Gebrüder Kirchhöfer, Hammelmann und Sonnens-Waggon, Langgasse 32, welche in Hörrohren großer Absatz haben.

In dem Pariser Vorort Joinville-le-Pont fiel eine Dienstbotin beim Waschtagen in den Brunnen. Glücklicherweise hörte man ihr Weinen in der Nachbarschaft und eilte zu ihrer Rettung herbei. Da jedoch Niemand es wagte, sich in den Brunnen hinzuhelfen, und auch kein Rettungsschlauch zur Hand war, wurde die Feuerwehr angeholt. Ein schwerer junger Feuerwehrmann, der schon mehrere Male für die Rettung von Personen ausgesandt war, ließ sich an einem Seile in den Brunnen hinab. Dort band er das Seil um das Mädchen, das auf diese Weise gerettet wurde. Der Feuerwehrmann blieb eine Stunde in dem Brunnen, wo ihm das eisalte Wasser bis an die Brust reichte. Als er herausgezogen wurde, begrüßte ihn die Menge, die sich inzwischen angestaut hatte, aufs Herzlichste.

Am dem Uralinerium-Nieler bei Mohorow am St. John's-See (Browns Quelle) brach infolge einer Bombe-Explosion einer aus, sieben Uralinerinnen kamen in den Flammen ums Leben. Das Nieler und das Schloßgebäude wurden ganz zerstört.

Leiche Nachrichten.

Vossau. 7. Januar. Das vorgekennth. Grab im Grafenau beobachtete Grabbeden in noch Besitz der "Donau-Zeitung" ist im ganzen dänischen Wald vergraben worden. Stellvertretend war die Eröffnung sehr bestens. In mehreren Ortschaften rückten die Bewohner aus den Häusern. Nach 1½ Stunden von Vossau, wurde ein deutscher Erdkratzer wahrgenommen, während in Vossau leicht mehr bewegt werden ist.

Brest. 7. Januar. Der Dampfer "Belgique" ist unweit der Küste gesunken. 18 Matrosen sind dabei ertrunken.

Brieftaschen.

(Anfragen können nur dann bearbeitet werden, wenn denselben die leichte "Kommerz-Courier" belegt.)

Schwerhörige. Es kommt auf den Grad der Schwerhörigkeit an, ob bald oder später ein bestimmtes Hörrohr nicht vorgeschlagen werden. Es gibt verschiedene Systeme. Werden Sie sich an die Herren Gebrüder Kirchhöfer, Hammelmann und Sonnens-Waggon, Langgasse 32, welche in Hörrohren großer Absatz haben.

Geschäftliches.

Als Beilage zur heutigen Nummer finden unsere lieben Leser eine Einladung zum Abonnement auf die "Berliner Illustrirte Zeitung".

Durch die außerordentliche Abschöpfung ihrer täglichen Berichterstattung, die Bedeutung ihrer kontinuierlichen Illustrationen, sowie durch die Reichhaltigkeit ihres Unterhaltungsmaterials hat diese ungewöhnlich interessante Woche in Kürze überall in kurzer Zeit die größte Beliebtheit erlangt. Es ist daher zu erwarten, daß auch die Ausbildung in unserer Zeitung die allgemeine Beachtung findet und von den Bestellern ein recht umfassender Gebrauch gemacht wird. 281

Die Morgen-Ausgabe enthält 4 Heftlagen, darunter 1 nur für die Stadt-Ausgabe.

Berichtigung für die Notizen: 1. Böhmen. 2. Böhmen. Sonnenuntergangszeitung n. Böhmen
v. v. Schellenberg, den 9. November in Wiesbaden.

Vermischtes.

* **Die Arme eines Todten als Pfandobjekt.** Bei einer durch einen Gerichtsvorsteher in Bromberg vorgenommenen Versteigerung gelangte die Arme eines in Golde verbrannten, aus Berlin gebürtigen Bankiers zur Versteigerung. Der Schreiber der mit der Arme des Todten gefüllten Urne ist der Pfandobjekt. In Bromberg, der das Weingesetz von 15 Morgen abgetragen hatte. Die Arme in der beschriebenen Urne ist die des vor einigen Jahren in Berlin verstorbenen Bankiers Albert Korn. Der Verkäufer befand sich in den fünfzig Jahren in Bromberg ein von ihm begnügtes Bankleben. Bei feiner vor mehreren Jahren erfolgten Reisetreibung noch Berlin blieb das Geschäft unter Leitung des langjährigen Präfekten M. bestehen. Als Korn vor etwa 4 Jahren starb, legte er letzteren zwar Universalerbter ein und bestimmt gleichzeitig in seinem Testamente, daß sein Reichtum verbrannte und die Urne mit der Arme in dem Comptoir des von ihm begründeten Hauses in Bromberg aufgestellt werden sollte, was dann auch geschah. Bald darauf stellte

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 7. Januar 1897.

Reichsbank-Disconto 5 %.

(Nach dem Frankfurter Öffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 5 %.

Staatspapiere.	4½%	Ung. Eis.-Al. Gl. II.	105.10	4. D. Eff. u. Wech.-Bk.	118.50	4. Glasindust. Siem.	202.	4. Sardin. Secund. Lo.	82.10	4. Pr. Bd.-Cr.-A.-B.	100.80
Deut. Reichs-A. 10%	104.	4½% □ Silb. B.	98.90	4. Mein. Hypoth.-Bk.	125.	4. Grazer Tramhahn.	175.90	4. B. Südti. (Mérid.) Fr.	58.10	4. » Centr.-R.-Cr.	102.10
2½% * * *	108.95	4½% □ St.-Rth.-Kron.	100.30	4. Int.-R.-E.-B.-St. A.	120.	4. » kl.	58.10	4. » * * *	98.40		
3% * * *	98.75	4½% □ Inv.-Al. v. 88	104.20	5. Banque Ottomane	106.70	4. » * * * * * Pr. A.	120.80	5. Toscan. Central	27.	3½% * * *	
4% Pr. com. St.-Anl.	104.	4% Grundst.	83.85			» Klekt. G. Wien	—	5. Westafr. v. 1879	18.90	3½% Comm.-C.	100.85
3½% * * *	103.95	4% Argent. v. 1887 Pos.	65.90			» Lubj.-Bahn.	244.	5. Jura, Bern, Luz.	103.00	3½% Hyp.-Bd.-Fr. Sr.	101.
3% * * *	98.95	4% v. 88 immer.	57.20			» Lubj.-Büchsen.	150.20	5. » 1890	90.	3½% » * * *	102.70
4% Bad. St.-Obl.	102.50	4% v. 88 änn.	58.05			» Mariel.-Mawaka.	94.	5. Gotthardbahn	101.90	3½% Rhein.-Hyp.-Bk.	100.
4% * * *	v. 1895	4% C. Glash.-Gld.-Anl.	88.60			» Pfalz. Marbach.	135.50	5. Gr.Buss-E.-R.-G.	93.	3½% Süd.-B.-Gd.-Masch.	102.60
3½% * * *	v. 1892	4% Chin. Staats-Anl.	110.50			» Nord. Lloyd	127.50	5. Russ. Südwest Rbh.	133.50	3½% » * * *	99.80
4% Bayer.	98.55	4% v. 88.	105.50			» Röhrenk. F. Durr.	112.40	5. Ryasen.-Koal.	102.60	3½% » * * *	99.70
3½% E.-B.-O.	102.90	4% China Goldbank 1896	100.60			» Spiss. Hüttenm.	104.40	5. Warsch.-Wien.	105.	3½% » * * *	99.70
3% Hamb. St.-Rte.	105.	4% Un.-Egypt. A.-aptl.	103.80			» Strass. Dr. u. Verl.	111.15	5. Wladikawka Rbh.	108.	3½% » * * *	98.90
3% * * *	v. 1898	4% Priv. Egypt.-An.	101.50			» Türk. Tah.-Aktien.	—	5. Anatolische	83.80	3½% Nationalb.	98.90
4% Hessische Obl.	102.40	4% Mexik. St.-Anl.	96.			» Veloce. Pr.-Act.	121.	5. Port. E.-B. v. 1885	69.70	3½% Ost.-B.-Ord.-B.	101.50
3½% Schlesische Hts.	97.70	4% v. 88.	103.60			» Oef. Oef.-Akt.	100.	5. Niedl. Trans. Olb.	100.	3½% Schwed.-R.-H.-B.	104.65
4% Wrtth. Ob. 75-80	103.	4% 2040s.	94.80			» Duf.-Oef.-Akt.	100.			3½% » * * *	99.90
3% * * *	101.	4% 408s.	96.50			» Schuhat. Fulda.	150.			3½% Serb.-Sch.-C.-A. Fr.	98.10
4% * * *	85-87	4% Mex. B.-Ob. Techt.	85.30			» Verl. Richter.	48.				
4% * * *	v. 1891	4% 105.	96.40			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
3% * * *	88-89	4% v. 88.	98.90			» Oef. Oef.-Akt.	100.				
3% * * *	93-94	4% 1888.	96.20			» Schuhat. Fulda.	150.				
3% Schwed. Obl.	103.	4% N & Q.	101.40			» Verl. Richter.	48.				
3% * * *	100.15	4% S.	101.40			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
3% Schwoiz Eidg. 99 Fr.	103.70	4% T. v. 91.	101.60			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Grisch. G.-A. v. 90	29.10	4% 1888.	101.60			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	kl.	4% Darmstadt.	101.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	v. 87	4% Karlsruhe 1896	96.50			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
3% Holländ. Obl.	97.50	4% Mainz 88 v. 88.	100.75			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Ital. Rent. opt. Lire	92.50	4% Wiesbaden	100.80			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	ult.	4% 1887.	—			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	10000r.	4% 1920.	—			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	kleine.	4% 1888.	96.20			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
3% Ost. Gold-Rte. fl.	104.60	4% Lissabon 200r.	70.50			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% St.-E.-O. (Hls.)	102.95	4% 40r.	70.50			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Silb. Rte. Juli.	87.25	4% Neapel St. gar. Le.	82.45			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
4% April.	87.15	4% Rom Ser. II-VIII.	90.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
4% Pap.-Rte. Febr.	86.45	4% Zürich 1889	100.80			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Mai.	86.55	4% Pr. Buenos-Air. fl.	43.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
4% Poring. St.-Anl.	93.90	4% Stad-Buenos-Air. fl.	75.50			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
4% Auss. Schuld.	29.65	4% —	—			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
4% St.-Tab.-A.	94.99	4% Dicke Reichsbahn	157.50			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Rum. amort. Rte. Nr.	101.	4% Frankfurter Bank	178.40			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	kl.	4% Amslerwerke Bank	101.60			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	v. 1893	4% Badische Bank	110.10			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	am. 1890	4% Bsel. Handelsk. ult.	102.80			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	immer Lei.	4% Darmst. Bank	100.20			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	lux.	4% Deutsche Bank	100.50			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Russ. Co. v. 1880 Rbh.	102.50	4% D. Genoss.-Bank	112.50			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	Eich. A.-II.	4% Vorschriftenk.	119.60			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	Int. A.-v. 87	4% Disconto.-Comm.	210.10			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	St.-Rv. 1894	4% Dresden. Bank	162.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Sorb. amor. O.-R.	66.90	4% Frankf. Hyp.-Bk.	167.10			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	Tahak.-Rente	4% Hyp.-Cr.-Ver.	122.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% St.-E.-OBL Fr.	—	4% Mitt. Crdt.	116.60			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
4% Spanier opt. Pa.	60.70	4% Nat.-Bk. I. Dtsch.	128.40			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
4% * * *	ult.	4% Nurm. Vereinsek.	128.40			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
4% * * *	kl.	4% Pr. Bod.-Cred.-Bk.	128.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Turk. Egypt.-Fr.	95.	4% Rhein. Creditbank	137.90			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Zoll-O. opt.	91.00	4% Hyp.-Bank	170.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	20	4% Schaus. B.-V.	144.90			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	ult.	4% Südd. Deutsc. Bank	100.45			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Fund. v. 88 A.	88.	4% Sdd. Bod.-Cr.-Bk.	167.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% priv.v. 1890 A.	86.	4% Wirt. Vereinsek.	100.90			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	5.	4% Osterr.-Ung. Bank	814.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	70.	4% Osterr.-Lnd. Ld.	213.20			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% conv. Lit. B.	—	4% Creditanst.	200.87			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	C.	4% Frankf. Bank	181.			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% * * *	D.	4% Hotel	20.50			» Verl. R.-P. F. Dphc.	120.				
5% Ung. Gld.-Rt. opt. Pa.	104.10	4% Tramhahn</									

Gesangverein „Neue Concordia“.
Seit dem 9 Uhr: Wiederbeginn der regelmäßigen
Proben u. Gestaltung des närrischen Komödien. F 281
Der Vorstand.

Mainzer Carneval-Verein.



Sonntag, 10. Jan. 1897,
abends 7 Uhr:

Großes Concert mit darauffolgendem Tanz.

Närrisches Réunion
(Damenwoch).

Zwei Orchester.
Capelle des 3. Groß. Inf. Reg. Nr. 127, unter Leitung des Herrn Muelladitors Fischer.
Capelle des Fuß-Art.-Regts. No. 3, unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Klippe.

Eintrittspreis im Vorverkauf Mark 1.—, an der Kasse Mark 1.50. (No. 28812) F 281

Der Vorverkauf der Karten findet nur in unserem
Büro, Stadtkirche 13, statt u. zwar an den Wochen-
tagen von Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags von
5—7 Uhr, Sonntags von 11—2 Uhr Mittags.

Das Comitee.

Bei der Inventur
zurückgesetzte Restparthien von
Unterkleidern,
Strümpfen,
Wollwaaren und
Corsetten

werden, um rasch damit zu räumen,
zur Hälfte der früheren Preise
ausverkauft. 263

Ludwig Hess,
Webergasse 18.

Telephon-Anschluß
No. 267.

Ph. Hr. Monberger Söhne
Baumaterialien und Kohlen. 190

J. Laporte, Oranienstrasse 23, I.
Wein-Export aus Frankreich und Spanien.
(er. Spischeden) v. d. Oliven-Plantagen in Porto Mauricio (Haiti). Vorzügl. Weine von Prima Häusern. Direktor
Herrmann in 1/1, 1/2 Ochsen, U. A. über Bordeauxweine, Ozh. en 200 Flaschen v. 15 Francs an. Feine
Olivenöle, frei u. verziert, in Kannen und Flaschen v.
1.50 Mk. per Liter an. Produkte spottbillig, weil aus
erster Hand direct importirt. Preis, Prob. z. 248

Brä. gewahl. Suppengrün
ist als vortheilhaftestes Gefüll für das jährliche frische Suppen-
grün sehr zu empfehlen. Blätter à 6 v. 12 Pf. Lfd. 1 Ml. im
Lebensmittel-Consumsgeschäft A. Möllath,
Michelsberg 14. 218

Teltower Rübchen per Pf. 25 Pf.
empfiehlt

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Butter zum Auskochen
billigt.

J. Rathgeber,
Telephon 296. Mengasse 14.

Für

Echte Silber-Waaren

ist die billigste Bezugsquelle

C. Wolff, Mauritzstraße 2, I., bei täglich veranstalteter
Auktion, empfiehlt. C. Wolff, I., Mauritzstraße 2, I., am
Fechtkurse, 1. u. 15. jed. Monat, beginnend am 1. 1. Jan. 90, n. einige
für Geschäftsdamen Abendkurse.

Seiten
günstige Gelegenheit
vor durchgrosse Abschlüsse
mit den ersten Fabriken
bin ich in der Lage
so lange Vorrath reicht

Für nur 4 Mk.

6 Meter

doppel-
breit Damentuch

zu einem vollständigen Hochzeits-
gantzen kostüm in Farben:
blau, braun, grau, bordeaux,
grün, rehbraun u. schwarz nach
alten deutschen Vororten unter
Postfachnahme zu versenden.

Verandhaus F 41

Carl Hoffmann

Herborn 14.

Cravatten, Handschuhe, Hosenträger empf. bill.
Giov. Scappini, Michelsberg 2. 9574

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen.
Illustrirte Preisliste gratis und discreet.

F 168

W. Müller, Leipzig 41.

Dr. Mason's „Evitas“

(neuerer antiseptischer Wundschutz)
folle Jodermann befindig in der Tasche bei sich führen, um alle üble
Folgen von Verletzungen zu vermeiden.

Völliger Erfolg für English-Plaster.
Erließlich à 80 Pf. in allen Apotheken und Drogerien.

F 488

Engros: Rieff, Nonheimer & Co., Frankfurt a. M.

Billard
zu verkaufen Detmoldstraße 11, Part.

15005

Eier. J. Hornung & Cie.,
3. Häusergasse 3.

Getrocknete junge Schnittbohnen

in Packen à 100 Gramm (für ca. 5—6 Portionen), im Gemisch
und Alleschen der frischen gleichstehend, zu 40 Pf. à 2 Ml.
per Pf., empf. Lebensmittel-Consumsgeschäft A. Möllath,
Michelsberg 14. 219

Brüch-Eier, durch den
Transport beschädigt, per
Stück 5 Pf. Aufschlags-
Eier per Schoppen 40 Pf.
empfiehlt

Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

vorm. Gebr. Schellenberg — gegr. 1864.

Grösstes Pianoforte-Lager.

(Auswahl von 80—100 Instrumenten.)

Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein

für Nassau

und viele andere bewährte Fabrikate.

Pianos zu vermieten. — Harmoniums.

Gespielte Instrumente stets an Lager.

Musikalien — Instrumente.

Eigene Reparatur-Werkstätte.

das Fabrikat der Lechter Silberwaren

von

Albert J. Heidecker

Bärenstrasse 3, 1. Etage.

Einzelverkauf zu Engrospreisen.

Feste Cassapreise!

Pietor'sche Frauen-Schule Wiesbaden,
Taunusstraße 13, Galerie der Stechen- u. Siebedau-

Netz und große Frauen-Zachthölle Maschine. Gründet 1879

— **Pensionat für Auswärtige.** —

Prospekte und nähere Auskunft, sowie Anträge von Anmeldungen
zu den neuen Kurien in allen Fächern
jetzt durch die Vorsteherin, El. Julie Pietor, oder den
Unterstützten.

Mrs. Pietor.

204

Rheinische Traubenmost-Gesellschaft

empfiehlt:

Reinen, unvergorenen, süßen Trauben-
saft, frei von Alkohol,

weiss aus Gutedel per Flasche Mk. 1.50 incl. Glas,

roth aus Burgunder 1.80

als ein wohlschmeckendes Tafel-

getränk. Ferner als diätisches Mittel (z. B. als

Ersatz für frische Trauben bei Traubenkuren etc.)

von vorzüglicher Wirkung bei allen catarrhalischen

Affectionen und Asthma. Der concentrirte Trauben-

most, welcher durch seinen natürlichen Zuckergehalt

ganz erheblichen Nährwerth hat, befördert und erleichtert

die Verdauung und kann selbst, weil der

Traubensaft alkoholfrei ist, von Kindern vortheilhaft

genossen werden.

204

Niederlage bei:

Herr August Engel, Taunusstrasse.

Otto Siebert, Marktstrasse.

Philip Bein, Ecke der Jahn- u. Wörthstr.

Frankfurt a. M.

Neukramme № 20

HEINR. WILH. SCHMIDT

1730
Proben zu Haushalt

bei Carl Erb, Nerostr. 12,

Ad. Haybaur, Wellstrasse 22,

Ad. Heuss, Westendstr. 1,

Georg Modes, Ecke Rhein-
und Moritzstr.,

H. Neef, Heinrich- und
Mainzstr.,

Ch. Ritzel Wwe., Kleine
Burgstr.,

J. Ulrich, Friedrichstr. 11,

Ferd. Alexi, Michelsberg 11.

F 487

Julienne ob. getr. Suppengemüse,

ganz vorsprüngliche Würzungen, zu 18 u. 25 Pf. per 100 Gramm

(hinzugefügt für 6 Port. delikater französischer Suppe), empfiehlt

als Spezialität das

Lebensmittel-Consumsgeschäft A. Möllath,

Michelsberg 14.

217

Rußkohlen.

Zeit-Rußkohlen, Horn I, II, III f. Eisen- u. Herdbrand,

Halbsatz-Rußkohlen, fast gar nicht ruchend

und baktend, für Salonsfeuerung, Wurmbacke-

Authracit-Würfel von Kohlscheid

für amerikan. und andre Dauerbrandöfen

empfiehlt in vorzüglichster Qualität und zu billigen Preisen

Willh. Theisen, Ecke der Kirchgasse.

2195

Lebensmittel zu haben Kirchgasse 40.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den Enden abgewinkelt ist, so dass sie leicht aufgestellt werden kann, und die Stufen leicht abgenommen werden können, ohne dass die Leiter beschädigt wird.

Preis 1.50 Mark.

Leiter.

Leiter für die Küchenarbeiten, aus Holz, 100 cm lang, 10 cm breit, 10 mm stark, mit einer Stange, welche an den End

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 11. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

(17. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Auf Altenheit.

Novelle von Albert Schmid.

Der Juli zog ins Land. Da erschien Herr Louis Sandberg wieder in Probstendorf. Nur sollte mit der Auktion der längst gehegten wirtschaftlichen Pläne Ernst gemacht werden. Auktion wurde auf dem früheren Schomälerischen Gebüsch angelegt. Der reichliche Hauertag der Vorwahl kam zuerst unter den Hammer, dann das vorhandene Stroh, die Pferde, die Kühe, die Schweine, die landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte.

Zu Mittag machte man eine Pause. Herr Louis Sandberg sah sich mit seinem Auktionsator in sein Zimmer bei Felix Papenheim zurück und sagte das eingenommene Geld in Stapel. Schmied und rieb er sich die Hände und schloss es in seinen Koffer ein; und als beide ihr Mittagmahl einzunahmen, machte Felix von der kleinen Höhe eine Flasche aussteigen und eine Flasche Nüdesheimer in einen Eimer mit eisaltem Brunnenwasser füllen.

Nach einem erquickenden Schlummer wurde Nachmittags die Auktion fortgezogen. Jeder einzelne Auktionstag war in Käufen geteilt, und das Auktionshaus wurde auf das Haus an den Meißtobenden verkauft. Dann wurden die einzelnen Käufe auf je fünf Jahre verpachtet; und so mehr das Geld herum flog, desto erregter wurden die Probstendorfer. Sie erkannten es deutlich, welch ein großer Geist in diesem Herrn Louis Sandberg steckte; erst jetzt war ihnen das Leben und der Sinn der Landwirtschaft aufgegangen. Der Gläubige hatte sein Geld in der Tatze, brauchte keinen Arbeitslohn mehr auszuzeichnen, kein Brot und keine Leute mehr zu halten, Vogel und Regen konnten ihm nichts antun. Es stand bombenfest, dass sie es im nächsten Jahr ganz ebenso machen würden wie er, und wie er wollten sie sich auf Obhut beschaffen und die feinsten Tafelschätze für den Berliner Markt produzieren, und Herr Louis Sandberg würde ihnen die Bedeutung und die Eintraglichkeit einer von den Dorfbewohnern zu gründenden Genossenschaft zur Fabrikation von Obstwein in den lockendsten Gärten aus. "Germania zur Gemäßlichkeit" hatte einen glänzenden, abendländischen Abend, das Verhandlungstafel war so überfüllt, wie noch nie, und die Vögel der Luft rauschten mit Allgemein, als Herr Louis Sandberg die Gesellschaft um die Tiere bat, sie auf ein paar Glaschen Wein einzuladen zu dürfen: Felix hatte freilich nur seinen allerbesten Moselwein aufgetan, aber das tat der Begeisterung keinen Eintrag. Felix Schomäler war vergessen, vergessen war auch, ob es sein Geschäft gewesen, auf dem heute die Auktion abgehalten worden, von ihm sprach, an ihn dachte man nicht mehr, die Toden reiten schnell, nur der Lebende hat Recht, und Herr Louis Sandberg war der Held des Tages, der kommende Mann, der zukünftige Germania-Präsident, die neue Sonne, die über Probstendorf aufgegangen, der Geist, der der Landwirtschaft ganz neue Bahnen wies, ihr ungeahnte glänzende Perspektiven eröffneten.

Der Vater sah Frau Marie Schomäler allein in ihrer Stube und drechselte einen Schrebskeim an ihrem Fidder zuredet. Als sie ihn mit vieler Mühe fertig hatte, fiel es ihr plötzlich auf, wie still es im Hause war; sie hatte sonst nie auf das Geräusch geachtet, das das Vieh in seinen Ställen gemacht, es war etwas Großliches, Alltägliches, Selbstverständliches gewesen, aber nun, wo es verstummt, fiel ihr auf, wie unheimlich die Stille war, und ein Gefühl von Bangigkeit wollte auf ihr Herz fallen. Da öffnete sie

ihre Kommode; die fünf Hundertmarkscheine, die der Käufer ausgezahlt, besah sie einzeln; dann nahm sie den Kontrakt zur Hand, in § 12 stand es ja ganz deutlich, dass sie zum Herbst Pfandschulden Markt baat ausbezahlt erhielt. Ihre Wertpapiere zählte sie hingegen — o wie reich war sie! Wie glücklich würde sie werden! Und sie nahm den Kontrakt und preiste ihre Lippen darauf! — Isidor, ihr geliebtes Isidor hatte ihn ja geschehen! — o, Du himmlischer Mensch, so viel Worte Du hier geschildert, so viel Hilfe sende ich Dir. Komme doch bald, erlöse mich aus meinem Gefängnis und nimmt mich mit Dir, das ich endlich aus meinen Fesseln habe, endlich frei atmen kann. Mir ist es, als wollten die Wände über mich stürzen und mich mit all' meinen Gedanken von Glück und Lebenlust unter ihren Trümmern begraben. Nachs wurde sie von einem widerwärtigen Traum heimgesucht. Das Haus stande wirklich über ihr zusammen, es war ein entsetzliches Krachen, in Todesschreck lag sie unter zerbrochenen Balken, sie wollte schreien, aber sie konnte nicht, sie wollte sich drehen, aber sie war wie festgenagelt. Zwischen den Balken schaute ein Teufel hindurch und hielt ihr grinsend ihren Beutel mit Gold und ihre Wertpapiere vor die Augen; sie wollte sie schließen, aber sie konnte nicht, sie wollte ihm ihre Schuhe wegnehren, aber sie sah ihn nicht; und sie sah deutlich, wie das grinnende Teufelchen lächelte, immer größer wurde, immer verschwommener, wie es nun in ettel Dünkt sich aufzöpfte und endlich in Nebel verschwand. Und der Teufel war ihr bekannt, und deutlich sah sie, wie sie entschlossen ihm seinen Namen nachrief: Isidor! Lieber der Schrei wachte sie auf; und als ihr bald nachher der Postbote einen Brief aus Berlin brachte, war der böse Traum vergessen, und als jener Mittag wieder durchs Dorf kam, trat sie auf die Straße hinaus und gab ihm eine Postanweisung mit hundert Mark mit. Sie wollte ihren geliebten Isidor auch einmal überraschen.

Als sie wieder auf der großen Diele war, hörte sie in der Altenheitswohnung Lärm. Sie erkannte die Stimme des Herrn Louis Sandberg, sie verstand auch, wer er sprach, und was Jürgen Schomäler antwortete, und eilig zog sie sich in ihre Stube zurück.

"Ich hab' Ihnen ja schon einmal gesagt, Herr Schomäler," rief Herr Louis Sandberg laut aus, "wie die Sache liegt. Sie haben auch meinen Kontakt gesehen, ich hab' Ihnen das Saz vorgelesen, das Geschäft gehört mir, es ist mir traurig, auch beim Amt auf mich umgeschlichen, und Sie müssen hinaus — noch heute müssen Sie hinaus, sofort müssen Sie hinaus."

Kathrin stand fassungslos am Ofen und rang die Hände. Jürgen war in hellen Wut; am liebsten wäre er dem frechen Einbrecher an den Hals gesprungen und hätte ihn mit seinen eigenen Händen hinanzögert. Aber Kathrin sah ihn hinter den Rücken und verhinderte den Ausbruch eines Raums, dessen Ende bei der heraldischen Gestalt des Freunden nicht zweifelhaft sein konnte.

"Aberwurst ist bissig hier doch wohnen," freischlägt Jürgen und wollte auf den Andern lospringen, doch wie ein Neffenkund und flog er zurück, festgehalten von Mutter Kathrin.

"Das wird sich finden, mein lieber Herr," antwortete ruhig und von oben herab Herr Louis Sandberg, "und wenn Sie nicht willig geben, so wird der Herr Gerichtsvollzieher Sie einfach hinausbringen, Sie kommt Ihrer Frau und Ihren Soden."

"Dat möcht' ic doch verlöst se'n," polterte Jürgen, "dat is mien Hub, un hier gäh id nich rut. Dat is all mien."

"Nein, mein lieber Freund," siedete Herr Louis Sandberg, "Sie iren sich, das ist Alles mein, das ist mein Haus,

Hier sieht es schwarz auf weiß, und ich kann Sie nur höchst ersuchen, den Boden des Gesetzes und Rechtes nicht zu verlassen, vielmehr in Ruhe und gewisslich das zu thun, was Sie doch unter allen Umständen tun müssen."

Die überlegene Ruhe, der offensche Hohn des Herrn Sandberg brachte den alten Jürgen in immer größere Angst. Weder wollte er ihm ins Gesetz springen, aber Kathrin festzte Griss riss ihm wieder zurück.

"Anewest' mein Freiheit hett mi doch den Ollendehl verschworen," rief er.

"So?" entgegnete Herr Sandberg achselzuckend. "Im Grundbuch steht nichts darüber."

"O die nichtswürdige Karnal!" Jürgen zischte es zwischen den Reihen seiner Zähne heraus. "Denn mit mir und Marie das Ollendehl geben. Se mict dor doch für upfammen, se hett doch Alles arm von Freiheit."

"So halten Sie sich an Frau Schomäler," antwortete Herr Sandberg hundvolk und lantfelsig. "Ich habe das Geschäft gekauft und bedarfe von Herzen, dass ich von Ihrem Altenheit nichts gewusst habe; es wäre dann vielleicht anders gelungen, aber jetzt ist das Geschäft einmal mein, und ich muss auf meinem Recht bestehen. Sie thun mir sehr leid, mein alter Freund, die Sache ist ja überaus betrübend, aber ich — ich — kann nicht anders handeln. Ich muss darauf bestehen, dass Sie das Haus verlassen, denn ich habe über diese Räume schon an zweitig verfügt. Das ist mein letztes Wort."

Bei der langen Rede war Jürgen ruhiger geworden; er dachte nicht mehr daran, Herrn Sandberg an den Hals zu springen, und Kathrin konnte seinen Rock los lassen, sie fürchtete keine Handgreiflichkeiten mehr. Jetzt war er ganz still. Dann ohne den Blick vom Aufboden zu erheben, während er seine Hände über den Magen ineinander gefaltet hielt und ratlos hin und herbewegte, sagte er kleinlaut und toulös: "Vor hat Abend latein's mi noch Reviert, Herr Sandberg, ic mict mi leicht noch mal befürjet."

"Sie sind ein Ehrenmann, mein lieber Herr Schomäler," sprach Herr Louis Sandberg würdevoll und schüttelte ihm die Hand, "gern will ich Ihnen, was ich kann. Sie thun mir wirklich leid, aber ich kann wirklich nicht anders. Ich sehe und fühle ja, wie schlecht und rücksichtslos Sie behandelt sind, aber es ist nun einmal geschehen, und ich bin unshuldig davon." Schr mitleidig und theilnahmsvoll klung Alles, was Herr Sandberg sagte; und als er das Zimmer verlassen hatte, war Jürgen mit ihm ausgeböhnt und hielt ihn für einen wohlwollenden Menschen und guten Freund.

Was nun kann' mit Marie über die Sache sich aussprechen, war unmöglich, denn sie war unsichtbar, und ihre Stube verfloßten. So wandte Jürgen seinen Schritt zum alten Schulmeister: der wußte ja Hülfe für alle irische Noth, er mochte auch ihm helfen. Und wirklich, Fürstegott Ehrenreich Pleßengel hatte Rath gewusst, denn Abends kam Herr Louis Sandberg, bestürzt wiederholte, dass der alte Jürgen ihm von Herzen leid thue, und sagte ihm, er könne noch eine ganze Woche in der Wohnung bleiben, inzwischen habe er genug Zeit, um für die Zukunft Pläne zu machen, länger könnte er ihm die Wohnung leider nicht überlassen, es wäre ihm absolut unmöglich. Immer neue Wendungen wußte er für diesen einfachen Gedanken zu finden, und mit einem solchen Schwung honigbücher Redensarten überstürzte er den alten Jürgen, dass dieser schließlich fast glauben konnte, Herr Sandberg bringe ihm ein besonders großes Opfer, wenn er ihn noch während einer Woche in seinem Geschäft beherberge.

(Fortsetzung folgt.)

Rheinstrasse 54.

Conservatorium für Musik.

(Director: Albert Fuchs.)

Alteste und besuchteste Musikschule Wiesbadens.

Unterricht an Fachschüler, Dilettanten u. Anfänger. Bewährte Lehrkräfte. Honorar von Mk. 50—300 pro Jahr, incl. Nebenkosten. Wahl des Lehrers u. Stundenzeit freigestellt. Wiederbeginn des Unterrichts: Donnerstag, den 7. Januar. Prospekt gratis in den biesigen Musikalienhandlungen, sowie im Bureau des Instituts, wo Neuameldungen jederzeit entgegen genommen werden.

152

Specialität:
Fertige schwedische
Zimmer - Thüren.
Futter und Bekleidungen.
Emil Funcke,
Frankfurt a. M.
Niedenan 15. Niedenan 15.
Über 100 verschiedene Thürsorten stets auf Lager.
Illustrirte Preislisten gratis. (F. & S. 9) F 132

45 Pf. Grüne Flageoleibohnen 45 Pf.
20 Pf. Braune Flageoleibohnen 20 Pf.
14 Pf. Weiße Laugobohnen 14 Pf.
26 Pf. Weiße Biesenbohnen 26 Pf.
Lebenmittel-Großhandlung A. Mollath,
Gutsbeschaffung 14.
Gutsbeschaffung 14.

Gerritsen'sches Sortiment, Schillerplatz 3, Hof. 18456
Zimmerpäne (trockne) zu haben Wörth
frische 20. Part. 100

Wiener Maschen-Gieß-Anstalt.
Hotel Metropole, Wilhelmstraße 8.
einf. als Spezialität Domest. u. Herren-Maschen-
Goldschl. u. Domest. u. Herren-Goldschl.,
vollwertige Ausführung von einfacher bis goldwürdig-
Zulammensetzung. 1886 Jahre fress am
Lager. Spezialität in Karlsruhe u. Löder-
schmid. Meister zum Aufstellen nach Wohl in
Hause. Verkauf handelsüblicher Stoffe und
Hochadungsvoll Madame E. Kohak.

Berniselungen, Arbeiten, Reptiken, Berni-
sillen, Bernissungen werden in meines mit den besten
Mähdinen ausgestatteten Gussanlage-Anstalt hergestellt.

C. Kalkbrenner,
Wiesbaden und Frankfurt a. M.
Fabrik: Schönhauserstraße 12.
Lager: Friedrichstraße 12. 14890

Glanzblech-Füllösen
(50 % Kohlensparnix) empfohlen
F. Wendler, Karlstraße 28. 15244

Rheinische Braunkohlen-Brikets
besten Qualität in jedem Quantum zu haben.

Kiesfern - Anzündeholz,
sein geholt, sowie alle übrigen Brennmaterialien empfohlen zu
billigen Tagespreisen 1

Steichstraße 19, Wilhelm Rau, Steichstraße 19,
Kohlenp. Kohlen- u. Brennholz-Handlung.

Brennholz.
Kiesfern-Anzündeholz, Schornsteinsteine, u. Kochpulten vorz. geeignet
Brenn- u. Bindholz, Schornsteinsteine, u. Kochpulten vorz. geeignet
Brennholz und Kiesfern-Scheitholz, geschnitten und geholt,
empfohlen 14875

Wilh. Linnenkohl,
Kohlen- und Holzhandlung,
Elsengasse 17 und Untere Adelheidstraße 2a.

Absalzhölz pro Ctr. Mf. 1.20,
Anzündeholz " " 2.20
liest frei ins Haus 18163

Kohlseider

Authracit - Würfelkohlen

für Amerik. und andere Dauerbrandöfen, sowie
halbsette Würfelkohlen, fast nicht röhrend und
barkend, für Salonierteuerung, Wurmholz-sch
und andere Füllösen, empfohlen in vorzüg-
lichster Qualität. 14876

Willh. Linnenkohl,
Kohlen-Handlung.

Niemand versäume einen Probementer zu Mf. 1.— zu bestellen

Kohlen

für Hans- und Südeurop. 50 % Stücke, offizire vor 20 Gr.
Franco Haus über die Stadtwaage zu

Mf. 19.50

so lange Vorrahl. 70
Aug. Külpp, Hellmundstraße 33.

Patent - Braunt. - Brikets
von vorzügl. Qualität sind stets frisch u. centnerweise zu billig-
gestellten Preisen zu beziehen. 14877

Wilh. Linnenkohl,
Kohlen- und Brennholzhandlung,
Elsengasse 17 und Untere Adelheidstraße 2a.

Absalzhölz pro Ctr. Mf. 1.20,
Anzündeholz " " 2.20
liest frei ins Haus 18163

W. Gail Wwe.

Bestellungen werden auch eingezogen genommen durch:
W. Becker, Cigarrenbaudl., Langgasse 20, und
Oscar Michaelis, Weinhandl., Adolphsalze 17.

Lehr-Zeugnisse

in Form von Gedenkblättern
geschmackvoll ausgestattet,
lieftet die
**L. Schellenberg'sche
Hofbuchdruckerei**
Wiesbaden, Langgasse 27.

Maskenball.

Garderobe, durchweg neu gef. Säden u. noch schwierig, empfiehlt die Maskenball-Anstalt von

J. Klemmer, Langgasse 43, 1. St.
NB. Bei best. wird jeder kost. Gegenstand sofort anerf.

Geschäfts-Uebergabe.

Meiner geehrten Kundshaft zur gell. Nachricht,
daß ich das seither geführte

Spengler- und Installations-Geschäft

an meinen langjähr. Gehilfen, Herrn Ernst Jung,
übergeben habe.

Für das dem Geschäft in so reichem Maße ge-
schickte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, daßelbe
auch gütigst auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Frau P. Schremmer, Wwe.

Bezugnehmend auf obige Anzeige stelle ich mit,
daß ich das Geschäft der Frau P. Schremmer
Wwe., in welchem ich lange Jahre thätig war, über-
nommen habe, und bitte die werte Kundshaft und
Gönner, daß meinem Vorgänger geschenkte Wohlwollen
auch auf mich übertragen zu wollen. Prompte und
billigste Bedienung.

Hochachtungsvoll

Ernst Jung,

Nerostraße 27.

Eine Eichen-Spiegel-Girlande, 1. eleg. Aufh.-Säulen,
versch. Vertheilung u. Größe, 1 Ruh. -Schlaß-Girlande,
versch. comp. Petten, Bildstöv. mit Marmort. u. Tief. Rosette,
Meiler, Spiegel, Bilder- und Kinderstühle, 1. Art. Brautstühle,
1. Blüthe u. 1. Komödiesche-Brautstühle, eins. Sofas, 1. Dromesne,
Herren- u. Damen-Schreibtische, Schreibstühle, 1. Unterschreiter,
Salld. Bäuerlein-Stühle, Spiegel in Alth., schwärz. Eichen u. Gold,
einige hübsche Bilder (Städtebild), Tisch u. Stühle aller Art, sowie
alle Arten Möbel sind zu unverordneten Preisen zu ver-
kaufen. **P. Schremmer**, Wiederkäufer, Nerostraße 24.

Grüne getr. Schneidebohnen per Pfund Mf. 2.—,
getr. Blagezettelbohnen " " 45,
Branne holl. Bohnen " " 20,
Weiße Riesenbohnen " " 20
empfiehlt

H. Zimmermann, Mengasse 15.

Tafel-Mastgeslügel,

jung, fett, schön geschlachtet und trocken gerupft.

1 Pfe. oder Bratwurst mit Gute	Mf. 4.50.
1 Leinwand (lett. geschuppt)	Mf. 5.50.
2—5 Seiten, lett. oder Poulenarten	Mf. 4.50.
6—8 Seiten, oder Spannenhälften	Mf. 4.70.
9 Mf. Rindfleisch (hütert, trockenfleisch)	Mf. 4.50.
9 Mf. Rindfleisch, rein angeflossen	Mf. 10.50.
9 Mf. Kaninchen, klein	Mf. 7.10.
9 Mf. Hase, klein	Mf. 6.50.
9 Mf. Blumenkanin, hell, hart	Mf. 4.50.
Aller frisch. Kochzubehör. T. Jawetz , Buzac, N.-Dessert.	

Alles frisch. Kochzubehör. **T. Jawetz**, Buzac, N.-Dessert.



J.J. HöSS
MARKT &
LADEN VISAVIS
am RATHSKELLER

Telephon 173.

Heute sind eingetroffen fisch vom Fang: Prima
Norddeutsche Angelshellsfische je nach Größe
pro Pfund 25 Pf., Kädländer, ganze Fische, 3 bis 6 Pfund
schwarze, pro Pfund 30 Pf., im Auschnitt 40 Pf., Schollen und
Werlans 50 Pf., Färber und Hechte von 80 Pf. an
pro Pfund, sicher rothsleisiger Salm
1 Mf. 50 Pf., Lachsforellen, sicher Rheinhalm,
Steinbutt, Seezungen, Limandes,
lebende Schleie, Aale, Karpfen, Barsch, sowie täglich
lebende **Hummern**, lebende Bachforellen,
Krebse, holändische Austern u. ähnlich. F. 417

Prima Stockfisch-Wienbogenküche 6. und auf dem Markt.
Branner langhaariger Hühnerhund,
schöner Schwan, ca. 2 Jahre alt, an einem guten
Herrn für 40 Mf. abzugeben; auch als Hausschild oder für Büro
geeignet. Wer? ist der Taobl.-Verlag.
Von Dr. Lerner zu verl. Kapellenstraße 12, Sonnenchein.

Verkäufe

Ein gut gehendes Cigarren-Detailgeschäft im besten
Rage Wiesbadens in Verhältnisse halber preiswerth zu
verkaufen. Zur Uebernahme sind Mf. 6000 sehr nötig. Mf.
bei der Immob.-Agentur von **J. Chr. Glücklich**,
Nerostraße 2.

Ein gut gehendes Butter- u. Energie-Geschäft, verd. mit
Großhandel u. Gemüse, in Krantz, halber auf gleich zu
verkaufen. Mf. im Taobl.-Verlag.

Eine Witwe münft ihre Sterbeurtheil (500) mit Nachlass zu
verkaufen. Mf. im Taobl.-Verlag.

Gut erhaltenes H.-Pelzmaantel billig zu verl. Nerostraße 26.

Herren-Pelzrock,

sowie ein Damen-Pelzmaantel, neu, prima, verkauf jetzt zum
Verhältnisspreis.

R. Schmidt, Fürthauer, Webergasse 8.

Eleganter Fabrikat, durchweg gefüttert, für 90 Mf. verkauf.
Vom Gesslinger Fabrikat 45 Mf. 2. St.

Der alte Dominos mit gut bill. zu verl. Nerostraße 67, 3.

Großer Perfer Teppich an v. Nerostraße 11, 1. St. 180

Pianino, Klavier, vorzüglich im Ton, für

Zithern & 12 Mf. zu verkaufen. Nerostraße 12, 15550
Glosterheimer Schulze.

Piano u. c. Tafel-Klavier, gut, d. a. v. Helmuth, Nerostraße 37, Nero-

Straße unter Opernglas zu verkaufen. Nerostraße 18, Part.

Bill 45 Mf., Deckel 15 Mf., Bernoulli, Kleiderkram, Wasch-

kommode mit Spiegel-Schloß, Küchenkram sofort zu verkaufen
Nerostraße 4, Bill 1 St.

Wehr. Bettli, mit neuen Stroh, bill. abzug. Nerostraße 37, 1. I.

Schuberg 11, 2. Tr., eine ehrliche Werkstatt mit Strohsofa
und Matratze billig zu verkaufen.

Bütteli, Sp., Matratze, Bill. gut erhalten, für 90 Mf.
sowie ein Schaf zu verkaufen. Nerostraße 32, 2.

Al. Garnitur, Dosen, usw. d. obige Michelberger 9, 2. 1. 16250

Schones Canape, neu, billig zu verl. Nerostraße 11, Part.

Bettdecke 20, Wolldecke 15, weiß, Bill 50, 10. Sprung 20,
Decke 15, Kissen 4 Mf. Kissen, ob, Woll-, Kissen u. vierer. Tische,
100 Spiegel in allen Größen kannwend. Bill. zu v. Nerostraße 18, 3.

Secretar 65, Spiegelschr. 65, Kleiderkram, 14, polist 35,

Kommode 15, Waschkom. 15, mit Marmor 35, Silber-

komode 15, Büchsen, gr., gr. Holzschrank sofort zu verkaufen
Nerostraße 22, Holzschrank 9, Bill 9, Tische 15, Schaffel, Ottom., Tische, Stühle, Spieg., Nachtl., Brandt,
Kinderbett, Bettdecke 11 u. Hermannstr. 12, 1. 16250

Neue nach d. Möbel, man d. bl. So. u. Kleiderkram, Bettken,
Büchel, versch. Möbel, Bettli, Bill. in weiß, s. gr. Wasch-

platte, Bettli, Elles. Kamine pol. Beißl, Auszug 5, 10—12 Perl-

Sopha u. Fußstuhl, Handtisch u. mögl. eine d. zweite, Kleiderkram, Tische, Möbel, Bettli, v. Schrank, Bill. 1. m. in solider Arbeit billig zu verl. Michelberger Oranienstr. 4, 16250

Neue nach d. Möbel, man d. bl. So. u. Kleiderkram, Bettken,
Büchel, versch. Möbel, Bettli, Bill. in weiß, s. gr. Wasch-

platte, Bettli, Elles. Kamine pol. Beißl, Auszug 5, 10—12 Perl-

Sopha u. Fußstuhl, Handtisch u. mögl. eine d. zweite, Kleiderkram, Tische, Möbel, Bettli, v. Schrank, Bill. 1. m. in solider Arbeit billig zu verl. Michelberger Oranienstr. 4, 16250

Neue geb. pol. u. lac. Möbel u. Pol. Oranienstr. 4, 1. 16250

Gut erhd. Möbel und d. v. Nerostraße 30, 1. r. 16250

Ein ehrlicher Kleiderkram, ein Kleiderkram zu verl.
Nerostraße 18, Kleiderkram, zwischen 12—2 empfohlen.

Eine große alte ehrliche Truhe ist zu verkaufen. Mf. im
Taobl.-Verlag.

Wohlf. Baden-Girlande für Colonialismus.

Gebraucht billig zu verl. Nerostraße 28, 14. 16250

Neues Halbdoppelbett mit Kopf-Aufsatz, ein Phantast
und ein Breaf. billig zu verkaufen. Mf. Helenestraße 8 oder
Sedanstraße 11.

Hedderolle, leicht, mit Aufzug, Mf. 120, Stand Nerostraße 50, zu verkaufen
Schwabstraße 12.

Eine Hedderolle, für jedes Geschäft passend, d. zu ver-
kaufen. Nerostraße 30, 1. 16250

U. Hedderolle, 1. Sitz. o. Tap., d. zu v. Nerostraße 12, 2. 16182

Elegante Spiegel-Drehschlosser billig zu verkaufen
Nerostraße 3 oder Sedanstraße 11.

Gedrehter vierfl. Schiffer für 80 Mf. zu
verkaufen. Nerostraße 21.

Das neue Auerbach billig zu verkaufen
Rudenstraße 5, 2. 16250

Die vollständig renovirte Villa Nerostraße 7
oder zu verkaufen durch

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Verhältnisse halber sofort sehr preiswerth zu ver-
kaufen. Solides gebautes Häuschen mit Hof und Gärten an
der Nerostraße 10, zwischen 12—14 Uhr.

Die vollständig renovirte Villa Nerostraße 7
oder zu verkaufen durch

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Neues entzückendes Haus in concretemplat. geh. Städtebau,
mit voller Büroräumlichkeit, per gleich d. Grundstück zu ver-
kaufen. 10—12000 Mf. Preiswert wäre genug, da Teil der
Anzahlung unbedingt. **F. G. Müller**, Lauterbachstr. 17, 16088

Die seit 10 Jahren von Herrn Städtebau errichtete
bewohnte Villa Nerostraße 9 ist zu verkaufen oder vom 1. Oktober 1897 an anderweit zu vermieten.
Mf. Spiegelschr. 2, 3. L. 16250

Villa, preisw., zu verl. ob d. gleichen.

Immobilien zu kaufen gesucht.
Bauplätze zu kaufen. C. Wagner, Wettstraße 48.

Geldverkehr

Wer Baucapital sucht

Hypotheken neu aufnehmen oder in niedriger verzinsterter Erzielung von Zinsersparniss! umwandeln.

• • • Privatgeld auf ersten oder zweiten Eintrag sucht od. zu placieren hat, voraus nicht kostenf. Oferete zu verlangen, bezieht sich einmässig bei dem Specialgeschäft für Hypotheken v. Hermann Friedrich,

Wiesbaden.

Bärenstraße 3, L. - Bezirks-Fernsprechanschluß. No. 276.
Vermittelte Summe des Jahres 1895: 15,000,000 Mark.

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken jeder nur ersten u. zweiten St. def. Meyer Sulzberger, Regn. 11989

Capitalien sind nur weiter Stelle zu 4% bis 4½% erträglich. Näh. Wildenstraße 5, Erdgesch. 15162

Hypothecapital zu 3½%, a. aus Land, anzuf. durch Gustav Weiß, Langgasse 4. 15163

9000 Mf. für L. Jan. 1897 ausgest. Näh. im Tagbl.-Verl. 15083

60-70 Mf. ganz oder geteilt, auf 1. April zu vergeben.

Näh. im Tagbl.-Verlog. 202

55,000 Mf., auch getheilt, zur 1. Stelle und 4500 Mf.

gegen Nachhypothek auszuweichen. 144

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Tannenstraße 26.

20,000 Mf. gegen 1. Hypothek auszgl. P. Fabrikant, Langgasse 22.

15,000 Mf. auf 1. ob. mit 2. Hypothek ohne Muster. 22. 3.

40-50,000 Mf. sind zur 2. St. à 4½% sofort

ob. am 1. Februar auszgl. N. im Tagbl.-Verlog. 204

24-30,000 Mf. auf gute 2. Hypoth. auszgl. Ges. Off.

unt. o. 300 an den Tagbl.-Verl. 204

50,000 Mark

auf 1. Hypothek vor gleich zu vergeben. Oferete ohne Zwischenhändler unter H. o. 296 an den Tagbl.-Verlog.

Capitalien zu teilen gesucht.

80-90,000 Mf. a. gg. gute 1. Hypoth. zu 4% auf neuem rentab. Haus (Schloss) per gleich od. später (April od. Juli) gef. Ges. L. 2. 222 an den Tagbl.-Verl. 178

50,000 Mf. an 1. Stelle auf primo Objekt bei bestem Ausbau im Grundstück gesucht. Oferete unter H. o. 222 vollständig Handpapiere überreichen.

zu einem Anwesen von mindestens 80,000 Mf. Werth wird eine 1. Hypothek von ca. 40,000 Mf. geführt. Billigste Oferete unter H. o. 252 an den Tagbl.-Verlog. 176

Die 2. Hypoth. soll ebenfalls, geringfügige Lücke

35,000 Mf. an einer Stelle von einer Zweiflur mit

14,500 Mf. befinden, wird an zweite Stelle 35000 Mf.

auf gleich oder später gesucht. Ges. ob. abweichen man unter H. o. 222 im Volument. 1. Bleibenden, nächstliegenden

Auf 2. Hypoth. 20-25,000 Mf. od. 1. April

od. früher gef. Schöbart. - Hermann. verb.

bet. off. unter H. o. 252 post. nieder. 15164

20-23,000 Mf. 2. Hypothef

gesucht. Oferete n. G. L. 222 an den Tagbl.-Verlog erdeben.

16- u. 24,000 Mf.

Bestandsflügelung sofort zu teilen gesucht. Oferete unter H. o. 228 an den Tagbl.-Verlog erdeben.

10-15,000 Mark

an erster Stelle auf ein Grundstück mit 11. Wohn-

haus (Höfengasse), zur Anlage 10. Bauen gezeichnet, gesucht. Off.

unter P. L. 225 im Tagbl.-Verlog abgehen.

30,000 Mf. 1. Hypothek vom Schloßbesitzer auf

70-75,000 Mf. od. prima 2. Hypoth. zu 4% à 4½% auf

auf einen vorzügl. Rentenst. in bester Kurlage gel. Ges.

Off. unt. P. o. 202 an den Tagbl.-Verl. 200

35-45,000 Mf. 20-25% nach der Grundstück, auf primo

neues Geschäftshaus, Mitte der Stadt, à 4½% für jetzt oder

später gesucht. Off. o. 2. 257 an den Tagbl.-Verlog. 27

Suche 40,000 Mf. auf 1. Stelle auf mein Geschäft in Nähe der

Taunusstraße, möglich, auch später. Oferete unter G. o. 292

an den Tagbl.-Verlog.

90,000 Mf. sofort als 1. Hypothek oder auch später gesucht auf

neuerbautes Haus, 60% der schätzlichen Werth. Off. unter H. o. 201 an den Tagbl.-Verlog.

16,000 Mf. auf 2. St. od. zu 4% gesucht

(65% d. Taxe). Ges. von Schöbart. unter

V. N. 282 an den Tagbl.-Verlog erdeben.

Verschiedenes

Aufruf!

Sämtliche hier ansässige Schüler und Genossen v. Berufe, welche sich für Gründung eines Vereins der Schüler Wiesbadens interessieren, werden hiermit höflich erachtet, sich zu einer Beratung dienstags am Samstag, den 16. d. M. Abends 9 Uhr, im Saale des Sozialen der Studierhöfe einzufinden zu wollen.

Zweck des Vereins: Kameralistische Berufe.

Die Besitzer von Gedichten und Liedern Philipp Heim's aus Dietenbergen, erlaube mir hierdurch höf. zu bitten, mir dieselben lehrlweise oder kindlich zu überlassen, jedoch sofort, da es sonst für die erste Aufführung zu spät. Ebenso vor circa 20 Jahren von dem Unterrichtsstunden gegebenen Versprechen gemäß, sollten diese Lieder der Muse "Heim's" an dem einstigen Jubiläumsfeste der "Großen Wiesbadener Brühbrunnen, Kreppel, Käffchen-milch-n-warme Brüderzeit-Zeitung" (2. Jahrgang) erscheinen. Dieses Jubiläum findet Fastnacht 1897 statt und soll dies gegebene Wort hierbei eingelöst werden und zugleich damit den Wünschen Viebler, besonders der alten Nassauer, entsprechen.

1. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Bethelius.

Tüchtiger Kaufmann sucht sich mit 40 Mille an einem Engros- oder Fabriks-Geschäft zu betheliusen. Off. unter O. N. 278 an den Tagbl.-Verlog.

Stiller Theilhaber mit 10,000 Mf. Einlage von einem soliden Handwerker nach ausreichend schnell, auch gegen Recept von 10 Monaten gegen 5% Inter. Oferete unter H. o. 250 bei der Tagbl.-Verlog.

Entgeg. Wirtschaft oder passende Kaufmännischen Leute von solchen

Wird auf gleich oder 1. April geführt. Später Kauf nicht angeboten. Ges. Off. unter P. o. 223 an den Tagbl.-Verlog.

Ein an hiesigen Tage seit 18 Jahren bestehend.

Placirungs-Bureau

für Hotel- und herrschafts-Personal etc.

mit nur bester Kunstab, in Verhältnisse halber zum 1. April d. J. event. früher unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlog. 228

Stück Garten mit hohen Bäumen an der Moritzstraße 32, 2. Abend bis 11 Uhr. 15162

Theater.

Ein Artikel 1. Raangallerie, Serie C., für die Dauer der Saison abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlog. 228

Theater-Abonnement.

Ein Artikel 1. Raangallerie, Serie C., für die Dauer der Saison abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlog. 227

1/4 Abonnement 15. 1. Raangallerie, Vorberley, abzugeben 1. Reich. d. Abonnements. Näh. im Tagbl.-Verlog. 201

Ja gebü. Alm. bettet um die Woche eines Herrn 1. Konzert.

Concertation gegen deutsche Konzert. Abc. unter A. 21. 100

Wohlfahrt-Kameraladen, Berliner Hof.

Sehr zuverlässige Dame, Ehe, Witwe, Witwer, mit

kleiner Einschränkung, mögliche die Verwaltung eines

Haus oder borg. Vertragspoln. übernehmen. Ges. Anerb.

unter P. o. 21. 201 an den Tagbl.-Verlog.

Sehr zuverlässige Dame, Ehe, Witwe, Witwer, mit

kleiner Einschränkung, mögliche die Verwaltung eines

Haus oder borg. Vertragspoln. übernehmen. Ges. Anerb.

unter P. o. 21. 201 an den Tagbl.-Verlog.

Guter fröhlicher Privat-Mittagstisch

zum Preis von 1 M. von zwei Herren gesucht. Oferete unter H. o. 232 an den Tagbl.-Verlog.

Männerarbeit Döbelnstraße 24. Näh. im Tagbl.-Verlog. 240

Alle Sorten Kleider werden billig gehalten, poliert

und repariert. A. May, Einzelhändler, Hauptstraße 8. 15070

Dominos und Kopfbedeckungen,

zu verl. und zu verkaufen Wörthstraße 3, Part.

Elegante Madchen-Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2.

Näherr. sucht zum Wochenkostüm und allerdienstbarer an der dem Dame u. einige Rundes. Herrenstr. 9. D. Schmalbach.

Gute Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause.

Karlsruhe 15. 2. Dr. Schöbart.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5 M. an.

Handstück von M. 250 an. Döbelnlegant Kostüm fertige ab von 8 M. Abc. eine Anprobe. Für unten S. ist Döbelnkeit die wettbewegende Garantie.

Elise Pätz, Döbelnstraße 8, Part.

Miedermaiden sucht nach Kunden in und außer dem Hause.

Kumpf 9. bei Dr. Schöbart.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.

Wohlfahrt 15. 2. Döbelnlegant Kostüm billig an der. Webergasse 2. 2. St.

Empf. w. in allen vorl. Rohwaren. Kostüm von 5-10 M.</p

Gesucht zum 1. Februar

oder früher ein besseres, mit guten Zeugnissen verreichenes Mädchen, das als Haushälterin gut holen kann. Meldungen Säumerstraße 10, 1. Et., Morgens bis 12 und Mittags von 2-4 Uhr oder Abends.

Gesucht ein tückiges Mädchen, welches die Haushaltung versteht und etwas kochen kann. Näh. Wörthstraße 16. Blumenladen.

Stellen-Nachweis Frauenwerb, Röderstraße 41, 1. sucht dess. Mädchen zu einer Dame, mehrere Alleine und junge Kindermädchen für hier und auswärts. Zeugen erfordert.

Ein Bürgertyp 16, 1. Et., kommt am 20. d. M. wird er mit allen Habsachen vertraut und mit guten Zeugnissen verreiches Dienstmädchen gesucht. Näh. Brüderstraße 9, 2. Unterkunft.

Ein kleines Mädchen, nur mit guten Zeugnissen, zum 15. Januar gesucht. Näh. Bahnhofstraße 6, 2.

Gesucht für seines Familienspesionsat ein vorzügliches

Hausmädchen

mit prima Zeugnissen. sehr gute Jahresstelle. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein tückiges Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. bei 250

Fr. Balkomius, Langgasse 8.

Ein fr. Dienstmädchen gesucht. Näh. Zürich, Kirschstraße 20, 275

Ein braues Mädchen zur selbständigen Führung eines Hausehalts gesucht. Wörthstraße 28.

Büffet-Deuteu f. lebt. Stelle gesucht, außerdem

eine Restaurations u. zwei Pauschal-

lösungen für ar. 15. Jan. u. 1. Febr.

Centr.-Büro (Fr. Warlies), Langg. 33, Gute Goldg.

Mädchen für fremde u. Haushalte gesucht Kapellenstraße 4.

Gesucht ein braues Mädchen vom Lande Höhnerstraße 7, 1.

Mehrere einfache Habs. n. Außen, sofort ges. Wörber, 15, 2.

Ein gediegenes Mädchen, welches selbstständig nur bürgerlich leben kann und gründlich im Haushalten ist, in einer tüchtige Familie spätestens 1. Februar ges. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein braues Mädchen, welches bürgerlich leben kann, gegen hohen Lohn gesucht Weiberstraße 24.

Ein williges Mädchen gesucht Oranienstraße 25, H. B. Part. 285

Waffenträger findet sofort St. durch Müller's Büro, Römerg. 13.

Ein tüchtiges Alleinmädchen,

welches gut bürgerl. leiden kann, sofort gesucht.

Ein ordentliches Mädchen a. gleich gesucht Weinstraße 52, Part.

Gesucht zum 11. Januar

ein reichliches williges Hausmädchen. Schöne Ausicht 2.

Gesucht tück. Alleinmädchen, w. sochen 1. Müller's B. Römerg. 13.

Gesucht ein Kind nach auswärts, n. Familie (hob. Leben), ein

Hausmädchen, n. Moins, sowie mehr. Näh. Haus- n. Alleinmädchen, f. hier (hob. Leben). Centr.-Büro (Fr. Kügler), Goldgasse 5, 1.

Arzt. Mädels. zu drei Part. ges. (seit darüber 24) Wörber, 49, 1.

Hotelsimmer mit guten Zeugnissen gesucht Wörthstraße 11, 2.

Ein gebundenes Selbstmädchen mit guten Empfehlungen wird auf gleich gesucht. Näh. Wörthstraße 16, 2. Etage. 295

Tückige Waschkraut findet auf sofort dominante Stellung.

Herrn, Dudenstraße 7.

Mädchen und Buben können in der

Concert-Halle Dogheimstraße 2 Arbeit finden. 261

Rein. Monatsmutter oder Mädchen bei g. Wohn gesucht. Näh. bevorzugt. Albrechtstraße 5.

Monatsmädchen oder Frau für Morgens und Mittags gesucht Wörthstraße 11, 2.

Anhändiges Monatsmädchen von 10-12 Uhr

Morgens gesucht Schmalbacherstraße 22, 2.

Monatsfrau oder -Mädchen findet Jobstrasse 26, Part.

Ein Monatsmädchen gesucht Dudenstraße 6.

Ord. Monatsmädchen logisch gesucht Oranienstraße 2, 1. Et.

Ein durchaus punkt. Monatsmädchen für leichte Arbeit sofort gesucht Friedensstraße 44, 2. Etage.

Weiteres Monatsmädchen gesucht Bertramstraße 18, 1. Et.

Ein rein. feiniges Monatsmädchen auf gleich gesucht. Näh. Johnstraße 25, Part. r. Ja erste Mittags von 2 Uhr ab. 161

Monatsmädchen mögl. von 8 bis 2 Uhr ges. Bärenstraße 4, 2. Et.

Stiftstraße 1 ein Monatsmädchen auf gleich gesucht.

Demand zum Bedrügen

am gleich gesucht Goethestraße 18, Part. 164

Eine ordentliche Frau zum Bedrügen gesucht.

Ph. Böcher, Langgasse 18/20, 168

Eine Westkraut gesucht Friedensstraße 45, im Laden.

Alte Frau vogauer gesucht Michelberg, 5, 2. St.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

As Nurse to Children seeks immediate

Engagement; testimonial in town.

Apply Office of this Paper by letter. V. L. 217.

Fräulein n. g. Handelschrift, repreachable Erziehung,

sucht als B. Verl., Buchhalterin oder

Empfangsdame. Off. u. H. H. 256 a. d. Tagbl.-Verlag. 223

Ein älteres beschiedenes Fräulein sucht Stelle

zur Geschäftsführer bei led. Dame oder als Verkäuferin.

Offerten unter R. H. Poststrasse 3, 1. Et.

Alleinstehende Dame

sucht Verhältnisse halber Arbeitsstellung, o. l. als Haushälter, bei alt. Herrn oder Dame. Off. unt. A. H. 193 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Eine Verkäuferin, lebhaft in Kurz-, Weiß- und

Wollwarengeschäft, mit g. Zeugnissen, sucht anderw.

Stellung. Näh. Wörberstraße 9.

Ein geb. Fr. I. von engenem Kreisverh., franz. u. engl. Sprach, sucht Stellung in einer jüngeren Gesellschaft oder als Geschäftskollegin zu einer Dame. Näh. Wörthstraße 2.

Ein j. gebildetes Mädchen,

21 Jahre alt, der engl. und franz. Sprache vollkommen mächtig, sucht für gleich oder später Stellung als Verkäuferin, Empfangsdame u. auf Wunsch Photographie. Off. Off. u. H. H. 215

an den Tagbl.-Verlag.

Eine tüchtige Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Langgasse 18, 2. St. r.

Fremden-Verzeichniss vom 7. Januar 1897.

Adler. Hilf. Geh. Justiz. Limburg

Steinmann. Frankfurt am Main, Oberbrücke

Daniel, Kfm. Crefeld

Zum Erkrön. Lioo, Kfm. Berlin

Lin, Kfm. Berlin

Weber, Kfm. Berlin

Grüner Wald. Schwabe, Kfm. Frankfurt

Schmelzert, Kfm. Krefeld

Ludwig, m. Fr. Dresden

Weibel, Kfm. Würzburg

Kahn, Kfm. Mannheim

Goldene Krone. Wallach, Kfm. Elberfeld

Avril, Kfm. Seligenstadt

Etlinger, Kfm. Frankfurt

Frankfurt, Kfm. Elberfeld

Conradi, Kfm. Selters

Ruhm, Kfm. Cöln

Dohm, Kfm. Düsseldorf

Hotel Karpfen. Reichenbach, Kfm. Berlin

Kohl, Kfm. Reichenbach

Ingemoh, Offizier, Teheran

Kerp, Kfm. Crefeld

Pariser Hof. Justus, m. Fr. Hamburg

Hofner, Kfm. Buffalo

Hotel Minerva. Stange, m. Fr. Bad Tambach

Pariser Hof. Stange, m. Fr. Bad Tambach

Pflüger Hof. Boff, Kfm. Gotha

Pariser Hof. Sanzka, Fr. Frankfurt

Pariser Hof. Kaufmann, Kfm. Mannheim

Schäfer, Kfm. Stuttgart

Taurus-Hotel. Windscheid, Düsseldorf

Fischer, Kfm. Weissenburg

Bredt, Kfm. Göttingen

London, Kfm. Kreuzlingen

Pariser Hof. Lab, Kfm. Stuttgart

Spiegel. Gordon, Fr. London

Hotel Victoria. Zauberblüte, Kfm. Erfurt

Hotel Zauberblüte. Hartmann, Langendreisbach

In Privathäusern: Flohr, Privat-Hotel.

v. Nabokoff, Fr. Petersberg

Schwarz, Fr. Brooklyn

Pension Margaretha, Orola, m. Fr. Düsseldorf

Lebensstellung.

Tüchtige Herren können bei **I. Vers.-Aktien-Gesell.**

schaft (Volkerversicherung) festen Gehalt, Anstellung erhalten.

Offerten unter **Inspector 1687** bei der

Tagbl.-Verlag. (Plan No. 1464) F 1

Sichere Existenz mit fixen u. hohen Provisionen bietet eine erste

Kinderversich.-Gesellschaft solchen u. lieben Herren — Engagement als **Lebens-**

stellung geeignet.

Offerten unter **D. M. 74** an **Haasenstein & Vogler A.-G.**, Frankfurt a. M.

Täglich **sicherer Verdienst** für achtbare Personen jeden Standes. Offerten u. W. N. 285

an den Tagbl.-Verlag.

Nebenverdienst, welcher täglich 2-4 Arbeitsstunden in Anspruch nimmt, kann einem Mann mit guten Kenntnissen nachgeleistet werden. So? liegt der Tagbl.-Verlag.

Junger Mann als Schreiber auf ein Büro geführt.

Bedingung, gute Kenntn. Ab. durch **W. Löb**, Web., obwohl 16.

Ein tüchtiger Schlossergeselle geführt.

Carl Philipp, Hellmuthstraße 87.

Tüchtiger Arbeiter für Parkekreislage gesucht Dogheimstraße 26.

Zwei Bauschreiner (Bauarbeiter) i. a.

Carl Gillies, Schausalle 18.

Tapeziergeschäfte gesucht Kleinkauf 31.

Ein Gärtnergeschäfts gesucht **M. Merton**, Dogheimstraße 74.

Geordnete Wohnung wird ein entzückendes Gespräch

zur Reinhalting des Treppenhaus x. auf bald

genutzt. Näh. Vororttag. Willemsstraße 16, 2. Et.

Suche sofort oder auf Oster für mein tücht. Tochter. Büro einen

Lehrlingsstelle frei. Ein tüchtiger Lehrling oder tücht. Gesell mit guter Schulbildung und tücht. Handschrift. Solche mit

Talent zum Geschäft bestimmt.

C. Bucher, Wiesbaden, Oranienstraße 40.

für einen mit guten Kenntnissen versehenen jungen Mann aus ausländer Familie ist bei mir

Lehrlingsstelle frei. Ein tüchtiger Lehrling oder tücht. Gesell mit guter Schulbildung und tücht. Handschrift gesucht.

Ein tüchtiger Lehrling oder tücht. Gesell gesucht.

Ein tüchtiger Lehrling gesucht **W. F. Lang**.

Für einen kleinen H. Handels sofort geführt.

Rab. im Tagbl.-Verlag.

Diener für einen kleinen H. Handels sofort geführt.

„Duischer Keller“, Kleinhotel.

Diener von mittler. Wache u. mit guten Referenzen gesucht Weinstraße 88, 2. von 1-2.

Verdienst sofort, gesucht Schwalmstraße 24, 2.

Ein junger Hausbursche für eine Bierwirtschaft gesucht.

Ein junger Hausbursche gesucht Sachsenhof 38.

Fritz Rosson, Reichstraße 42a.

Tüchtiger Hausbursche gesucht Reichstraße 38.

Ein tüchtiger Junge kann die Bäckerei erlernen.

Ein tüchtiger Junge findet Stellung als Lektor in der Buchhandlung

von Jouray & Menzel's „Nacht“.

Ein tüchtiger Junge findet Stellung als Bäckerei.

Ein tüchtiger Junge findet Stellung als Bä

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 11. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 45 Jahren das
„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen aus der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zusichenden Freunden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benuzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Übersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.



Ausserordentliche Erleichterungen bei Stadtmülligen!
Grösste und schönste gepolsterte Möbelwagen!
Eigene ausgezeichnete Packmeister!
Eigene gelübte Träger!
Weitgehende Garantie!

14713

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Das bisher von der Firma Job. Behr. Geschäft für Möbel und Innendekoration, bewohntes Haus Burgstraße 5 ist per 1. April 1897, ein auch früher, gern abgelebt zu v. Röh. d. Haushaltswalter Bürosstr. 3. 2. 7776

Privathotel „Brüsseler Hof“, Griesbachstraße 8, per 1. April zu vermieten oder zu verkaufen, mit dem Dachboden 1. 505. Die neu hergerichtete Villa Gartenstraße 14, enthält fünfzehn Zimmer und Zubehör, ist auf 1. April oder früher zu vermieten. Röh. d. Haushaltswalter 8. 8400

Die Villa Hößlerstraße 5, enth. 9 Zimmer u. reichliches Zubehör, ist mit oder ohne Stoffung zu vermieten. Röh. d. Hößlerstraße 12. 8058

Schöne Aussicht

4 Minuten von der Wilhelmstraße, Villa zu vermieten. 855. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Taunusstr. 48 bis 1. 2. u. 4. Etage, je 8 gr. Röh. Zimmer u. Küche, (auf 18 Wochen, leicht Müllabfuhr Spengenberg) anderthalb auf 1. April ganz oder getheilt preiswert zu vermieten. Sämtliche Etagen mit eigenen Küchen sehr gut (zum Alleinhören) für Arbeiter od. Dienstboten u. dgl. Röh. Zimmers. 8. 7108 Kleines Landhaus im Kreisfeld zu vermieten, oder zu verkaufen. Röh. im Tagbl. Verlag. 8058

Landhaus in bestem Zustand, 9 Zimmer, vier Mansarden, vorzüglich gepflegter Obstgarten 1 Kilometer von Kur, für 2200 Mk. zu vermieten. 856. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Geschäftsräume etc.

Wiesbadenstraße 91 eine Werkstatt zum 1. April zu vermieten. 458. Gie der Weichhahn und Draenestraße ist ein schöner großer Laden mit Wohnung auf 1. April 1897 zu vermieten. Röh. d. Weichhahn 7404.

Adlerstraße 29 bei J. A. Bungert. 1 St. 1. Werkstatt, für 1. April noch billig zu vermieten. 8100.

Albrechtstraße 22 bei J. A. Bungert. 1 St. 1. Werkstatt mit Wohnung, 2 Zimmer, Nähe und Zubehör zu vermieten. Röh. d. Bungert 31. 8. 1. 8090.

Großer Laden 1. d. St. 1. Büroräume, 1. d. St. 1. Büroräume zu vermieten. Röh. d. Büroräume 3. 3. 7216.

Eine Bismarckring u. Hermannstraße 23 (Neubau) ist der Laden zu vermieten. Röh. Hermannstraße 13. Part. 7232.

Bleichstraße 24 große alte Werkstatt, auch getheilt, auf gleich oder halbe zu vermieten. Röh. d. St. 1. 7229.

Bleichstraße 27, Ecke der Bismarckstraße, ein neu hergerichteter Laden noch ansteckende Wohnung, 2 Jim., Küche u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Röh. 1 St. 210.

Gr. Burgstraße 3, Laden, 2 Schaufenster, 2 Hinterzimmer, nächst der Wilhelmstraße, zum 1. April mit oder ohne Wohnung (bei 12 Zimmer x) zu vermieten. Röh. Theaterplatz 1. 12. 8009.

Döhrheimerstr. 2 1 Werkstatt für ein ruh. Geschäft zu v. 8009.

In meinem Neubau, Ecke Große Burgstraße u. Mühlgasse, per 1. April od. früher zu vermieten. Entresol, ca. 120 m² mit 7 sehr großen Bogenfenstern und eine Wohnung, Bel. St. Central-Heizung im ganzen Hause. Georg Schardt. Röh. im Kurzwaren-Laden Gr. Burgstraße 13.

Große Burgstraße 5 Laden, 3 Schaufenster, 2 Hinterzimmer, zum 15. Februar oder später zu vermieten, eventuell Wohnung per April. Röh. Theaterplatz 1. 8410.

Dambachthal 6 b. Dörferhaus Part., sind 2 große Räume mit Zubehör als Büro oder dergleichen sofort zu vermieten. Röh. bei W. Philipp, im Laden Dambachthal 6b. 8322.

Emserstraße 20 sind große Lagerräume, Comptoir, Keller, Stallung für 2 Pferde, auf gleich oder höher zu vermieten. Saal, Friedensstraße 44 ist ein kleiner Saal am Saal, 1. Januar endet meist zu vermieten. Röh. d. St. Christianus, Goldgasse 15. 7287. Friedensstraße 46 (Neubau) gehören mehr kleinere Läden, event. mit Lagerräumen. Werkstätten etc. zu vermieten. 7791.

Friedrichstraße 47 Laden mit Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, zum Preise von 500 Mk. per 1. April zu vermieten. Röh. im Weißgerber 56. 8243.

Friedrichstraße 47 Laden, als Hintergasse 5 ist der Gitterläden mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. Röh. d. St. 1. St. 96.

Helenenstraße 13 ein kleiner Werkstatt mit Wohnung zu vermieten. 6939.

Hellmundstraße 64 Laden mit Wohnung zu vermieten. 7298.

Hellmundstraße 62 bei Frau Göttermann. 7183.

Hermannstraße 17 Laden mit Wohnung von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. 427.

Kaiserdorfstraße 1, Ecke der Döhrheimerstraße, ist ein großer Laden mit Ladenzimmer und Kelleräumen (für Billde passend) zu vermieten. 8233.

Carl Hoch, Eisenengroßf. 5.

Kellerstraße 11 ein kleiner Laden auf gleich zu vermieten. Röh. 8192.

Kellerstraße 25 bei J. Sauter. 8192.

Laden, Röhrstraße 9, Conradi. 650.

große, mit Wohnung zu vermieten. 8225.

Röhrstraße 60 ein Laden per 1. April zu vermieten. 8225.

Kirchgasse 17 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse Laden, Kontor, 2 Zimmer etc. sofort od. später zu vermieten. 8267.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Kirchgasse 27 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Kirchgasse 37 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967.

Königstraße 16 ist eine große Werkstatt, für jedes Geschäft passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977.

Marienstraße 6 ist der von A. Reitsc. innengeholt Laden mit 5 Ecken u. großen Podesten auf 1. Januar mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Röh. Marienstraße 15 oder Philippinenstraße 10. 8223.

Am Ende des Bildmardt-Ring u. der Poststraße, dem schönsten Straßenzug Wiesbadens in vorzülicher Lage, sind 3. 1. April en. früher, herrschaftlich eingerichtete Wohnungen von 3 großen hellen Zimmern, davon 7 nach der Straße gelegen, Küche, Bad, zwei große Balkone, feuerfeste Treppe (ein Hinterhaus), nicht allein, doppelt verschloßenes Schloß zu vernehmen im Preise von 1500,- 1400 u. 1500 Mtl. per Jahr. Näh. **Herr. Käsebier.** Sedanplatz 6, 1. Et.

Marktstraße 21, 1. Etage, befindet aus 8 Zimmern incl. Badezimmer, Küche, 2 Manzarden und Zubehör, ab 1. April 1897 preiswürdig zu vermieten. Nähdest ist auch eine Bade-Einrichtung ganz oder teilweise sofort zu verl. Näh. bei **B. H. Tendean.** Marktstr. 21, 18

In dem Neubau **Ges des Kästner-Friedrich-Ring u. An der Ringkirche** sind elegante herrschaftliche Wohnungen von 8 bis 9 Zimmern mit allem erforderl. reichlichen Zubehör auf sofort, event. auch später zu vermieten. 7753

Oranienstraße 17 an der Ecke, Sout mit 8 Zimmern zu sofort oder später zu vermieten. 6320

Schwalbacherstraße 30, Alleeseite, Bel-Etage von 8 Zimmern, Badesimmer, Balkon, mit allem Zubehör, sowie Garteneinrichtung (reizv. Garten mit Gartenhaus), auf 1. April zu vermieten, event. Wann 5 Zimmer für sich getrennt zu vermieten werden. 45

Sonnenbergerstrasse 31, am **Kurgarten**, ist die 2. Etage, 8 herrsch. Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Kohlenzum., gr. Mansarden u. Keller, wegen Wegzug zum 1. April zu vermieten. Einzelheiten 12-1 Uhr. Näh. Taunusstrasse 41, 3 rechts. 6901

Taunusstraße 11 (Neubau Hamburger Hof) 8 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 7755

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelhaidstraße 64 ist die 3. Etage, befindet aus 7 Zimmern, Bad, Küche mit warmer und kalter Wasserleitung und reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Einzelheiten von 11-12 Uhr und 2-3 Uhr. Näh. Part. 7755

Im Hause **Adelhaidstraße 68** ist der Hochpart.-Stod. bestell. aus 7 Zimmern, Bad, Küche u. Zubehör, sowie der Renzelt entsprechend, sowie ein Ofen- und Schüsselkasten, auf sofort zu vermieten. Einzelheiten von 11-12 und 3-4 Uhr. Näh. dafelbst. 7755

Adolphsallee 21 ist die Part.-Wohnung, 7 Zimmer, Badesimmer u. große Veranda, zu vermieten. 8036

Adolphsallee 21 ist die Part.-Wohnung mit Veranda, 7 Zim., und Badesimmer, auf 1. April zu vermieten. 473

Adolphsallee 12, Bel-Etage, 7 Zimm., 3 Mansarden auf April zu vermieten. Preis 1700 M. Näh. dafelbst. Nr. 14 bei **Daniel Beckel.** 8275

Albrechtstraße 22, zwischen Adolphsallee und Moritzstraße, Bel-

Etagen-Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Part. oder **Nicolastrasse 31** bei **Rosel.** 7757

Dohheimerstraße 8, 1. Etage, 7 Zimmer u. Gauteinrichtung zum 1. April zu vermieten. 7000

Gerichtstr. 3, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Bad, Küchenzum., 2 Mansarden zum 1. April en. früher zu vermieten. 8275

Nicolasstraße 19 prächtigste, herrschaftliche Wohnung, schönster Ausblick, auf sofort zu verl. Näh. Nr. 1. St. 6062

Albrechtstraße 22, gegenüber Gerichtstrasse, 7 Zim., 2 Bellen zum 1. April en. früher zu vermieten. Einzelheiten von 11-12 und 4-5 Uhr. 8275

Quintiusstraße 11 die Hochpart., 7 Zimmer, Bad u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Dohheimerstr. 7. Part. 8060

In dem Neubau **Kästner-Friedrich-Ring**, Ecke Moritzstr., sind herrschaftliche Wohnungen von 7 Zimmern, Küche u. reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Oranienstr. 15. Bandwirt. 7757

Nicolasstraße 19 prächtigste, herrschaftliche Wohnung, schönster Ausblick, auf sofort zu verl. Näh. Nr. 1. St. 6062

Rheinstraße 84 eigentlich Hochpart., 7 Zim., mit Balkon und Bogenzimm., auf 1. April zu verl. Näh. Part. 8261

Rheinstraße 91, Bel-Etage, herrschaftliche Wohnung, 7 großes Zimmer, Küche, Badezimm., Balkon u. Zubehör, der Renzelt oder April 1897 zu verm. Näh. Part. 7759

Rheinstraße 92 das Bel-Etage, befindet aus 7 Zim., Badezimm., Balkon u. allen Zubehör, baldmöglichst zu verm. Näh. Nr. 1. St. 6062

Rheinstraße 93 das Bel-Etage, befindet aus 7 Zim., Badezimm., Balkon u. allen Zubehör, baldmöglichst zu verm. Näh. Nr. 1. St. 6062

Rheinstraße 94 Wohnung, befindet aus 7 Zimmern u. Zubehör, großer Balkon, sof. od. später zu verm. Näh. Zedanplatz 7, im Büro, zw. 4-6 Uhr Nachmittags. 7760

Schäferstraße 14 schöne, mit allem Komfort der Renzelt entsprechende Wohnung von 7 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. dafelbst Bel-Etage. 8079

Sonnenbergerstr. 23, in herrschaftlichem sehr ruhigem Hause, Südseite, ist die elegante **Bel-Etage**, 7-8 Zimmer, Küche und reichl. Zubehör, sofort o. später zu verm.; Dienstmaarschtrappe, Aufzug, Baderichtung. Zu besichtigten Mittwoch und Samstag Nachmittag 3-4 Uhr. Näh. Auskunft wird erteilt **Wöhrstr. 7, Part. o. durch J. Meier.** Agentur, Taunusstr. 20, Sprecha. 9-10 u. 3-5 Uhr. 8288

Sonnenbergerstr. 37 Villa mit Garten ganz od. geteilt in zwei herrschaftliche Wohnungen von 7 und 9 Zimmern zu verm. Näh. von 11-12 Uhr. 6951

Taunusstraße 55 ist die hochwertige, herrschaftliche Wohnung der 3. Etage auf 1. April zu verl. Näh. bei dem Eigentümer. 7820

E. Hoos. in Nr. 57, 1.

Wilhelmsstraße 12 ist die Bel-Etage, sowie die von Herrn

Dr. Weimer bewohnte 2. Etage, je aus 7 Zimmern und Zubehör best. per 1. April 1897 zu vermieten. Näh. dafelbst der **E. Hoos.** 6775

Eck haus Wilhelm- u. Rheinstr. ist die 2. Etage, 7 Zimmer u. Zubehör, per sofort zu verm. Näh. Nicolasstraße 5. Part. 7751

Meine Wilhelmstraße 35 ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Bade-, Küche und Zubehör, zum 1. April zu verl. Anzuholen Näh. zw. 2-5 Uhr. Näh. Part. 294

Wörthstraße 9 (unmittelbar an der Rheinstraße)

8. Stod., 2. Stod., 2. Stod. doppelt großräumige Zim. mit reichlichem Zubehör ab 1. April zu verm. Preis Höhepunkt von 10-12 u. 2-4 Uhr. Näh. dafelbst 2. St. 94

Eck-Etage, 7. Zim., reichl. Zubeh., Gartenbauh., auf 1. April 1897 zu verm. Näh. Döppenmeister. 8. 7067

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelhaidstraße 62 ist die Wohnung im 2. Stod., von 6 Zimmern u. auf 1. April zu v. Näh. Nicolaisstr. 5. Part. 8197

Adelhaidstraße 63, Bel-Etage, 1. Stod., 4 Zimmer, 1 Badezimmer, Küche, 2 Mansarden

zum 1. April 1897 zu vermieden. **Aufsehen Bormittag**

von 9-12 Uhr. In der Part. 7753

Adelhaidstraße 65 sind herrschaftliche Wohnungen von 6 Zimmern

in allem Zub. sof. o. N. daf. od. Döppenmeister. 8. 6935

Adolphsallee 12 ist die 3. Et. 6 gr. Zimmer

zum 1. April zu vermiet. Näh. Part. 8026

Adolphsallee 20, 9. St. auf April, auch früher zu v. 7051

Adolphsallee 23 in die Bel-Etage, 6 Zimmer u. Veranda, auf 1. April zu vermiet. Näh. Adolphsallee 21. Part. 479

Adolphsallee 24 herrschaftliche Part.-Wohnung,

6 Zimmer, Bad, alles Zubehör, wie Vogtareinrichtung, per 1. April 1897 zu vermiet. Näh. 8560

Adolphsallee hochschriftlich. elegante Part.-

Wohnung, 5 große Zimmer, 1 Schrankzimmer, 1 Dienst-

mädchenzimmer, Küche, Badezimm., separate Raum für Kocher, Näh. Adolphsallee 49. Part. 7750

Alexanderstraße 1 Ecke der Böckelerstr., Bel-Etage, 6 Zimmer, nicht reichlichem Zubehör, zu vermiet. Näh. dafelbst. 8175

Alexanderstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 große Zimmer nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12, im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-12 Uhr. 8290

Adelhaidstraße 12 im Comptoir.

8. Stod., 5 Zimmer, nicht Zubehör, Balkon und großer

Garten zur Bewohnung, per 1. April 1897 zu vermiet. Einzelheiten von 11-1

Friedrichstraße 46 (Neudau) schöne geräumige Wohnungen v. 5 oder mehr Zimmern, Bad, Erker, Balkon u. Zubehör zu vermieten. 6143
Großherzogstraße 15 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, 2 Dachzimmern
 Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 7778
Großherzogstraße 15 ist eine schöne freundl. Wohnung mit Balkon, Zubehör, aus 5 Zimmern und voller Zubehör, dicht an der Adolfsallee, am 1. April zu vermieten. Einzelne Mittags von 9 bis 4 Uhr. 16
Großherzogstraße 22 ist die 2. oder 3. Et. 5 Zimmer, auf April zu vermieten. Küch. dafelst. oder über Zubehör. 20. Part. 8901
Günterstraße 12 ist die erste Etage, 5 Zimmer, Küche u. Mansarde, auf 1. April zu vermieten. 92
Hermannstraße 32 Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. April oder früher zu verm. Näh. Frankfurter 1. R. 255
Herrgartenstraße 6, Part., 5 Zimmer nebst voller Zubehör und großem Weinseller zu verm. Näh. Nicolaistraße 28, R. 77

Billa San Remo,

Hochstraße 1, nächst der Parkstraße, ist eine hochwertige Wohnung (Bel-Etage) von fünf großen Zimmern, Bad, großem Balkon, Kreuzgang, Mansarden, Bügelzimmer usw. auf 1. April zu vermieten. 589

Johannastraße 1, 2 Et. u. Part., 5 Bim. u. Bad. zu verm. 7883

Kaiser-Friedrich-Ring 1,

für die Doggerkonsorten, sind herrliche Wohnungen, 5 und 4 Zimmer mit herrlicher Aussicht, nicht Zubehör (Bad, Kreuzgang), auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Glendengasse 5.

Carl Koch.

7230

Karlstraße 30 clea. Wohnung, 5 Bim. u. Küch. zu verm. 7779

5 Zimmer, Küche, Speisekammer usw.

Kirchgasse 7 zu vermieten. Näh. Konstabler. 7780

Moritzstraße 4 (Schloss der Moritzstraße)

ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Beleuchtung von 12 bis 2 Uhr. Näh. Nicolaistraße 38. r.

Moritzstraße 11 Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. April 1897 zu vermieten. Näh. dafelst. 1 Et. 8424

Moritzstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April 1897 zu vermieten. Näh. dafelst. 8172

Moritzstraße 18, im 2. Stock, 5 Zimmer mit Zubehör auf 1. April 1897 zu vermieten. Näh. 1. Stock. 6785

Moritzstraße 20, 2 Et., eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche und voller Zubehör, auf 1. April 1897 zu vermieten. 6366

Moritzstraße 23 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, nebst hergerichtet, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näh. 2 Et. r. oder im Sogenrellaten.

Schwalbacherstr. 25, 2. Et., 5 B. u. Küch. auf 1. April zu v. 7844
Sedanplatz 2 eine abgeschloß. Wohnung, 2 Etagen (teil Hinterhaus), 5 Bim., Balkon, Küche und Speisekammer, mit allem Zubehör, auf den 1. April zu verm. Preis 700 M. Näh. Part. oder Bleichstr. 19, 1. Et. 87
Seerobenstr. 2, Ecke Sedanplatz, Neudau, ist eine Lage, herrliche Aussicht auf den Wald, Bergarten, sein Disterkons, je 5 gr. Bim., Cabinet, Bad, Küche, Speisekammer, Kreuzgang, Balkon und große Loggia, sofort. Näh. dafelst. und Adolfsstraße 10. 7791

Stiftstraße 12, Part., Bergartenseite, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Balkon, verl. 1. April zu vermieten. 80

Ecke Tannus- und Querstraße,
 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 8229

Wilhelminenstr. 1b (Neudau), vis-à-vis der Stiftstraße-Schule, klein Hinterhaus, großer Garten, Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad, Kreuzgang, 2 Mansarden, Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. Schuhstraße 2, 2 Et., bei Schleifer. 7793

Weilstr. 3 eine kleine Wohnung von 5 Bim., Küche u. Zubehör, sofort zu verm. Näh. Part. 7792

Weilstraße 8 eine Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 211

Weilstraße 22 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, nebst hergerichtet, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näh. 2 Et. r. oder im Sogenrellaten.

Wilhelmstraße 2a

ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Balkon und reicht. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. bei **H. Weil** dafelst. 443

Wilhelmstraße 4 schöne Wohnung, 5 Zimmer, Balkon (2 Etagen), mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. 8394

Wilhelmstraße 5, 3. Et., Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. Jan. oder auch früher zu vermieten. Näh. dafelst. 6356

Zu vermieten per sofort

nebst hergerichtete Wohnung, 2 Etagen, Keller, 5 Zimmer nebst Zubehör, Wörthstraße 7, nächst der Reichsstraße, N. daf. 1. Et. 8654

Eine Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, mit reichlichem Zubehör, sofort zu verm. Näh. Hellmuthstraße 46, Part. 7794

Wörthstraße 10, Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. 10

Wörthstraße 12, 2 Et., eine Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 10

Wörthstraße 12, 2 Et., eine Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu verm. 97

Wörthstraße 12, 2 Et., eine Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8013

Wörthstraße 19, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 7893

Wörthstraße 23, 3 Et., eine Wohnung von 4 Zimmern und 2 Kellern auf 1. April zu verm. Näh. bei **L. D. Jung**, dafelst. 8203

Wörthstraße 23, 3 Et., eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör für sofort zu vermieten. 7894

Wörthstraße 23, 3 Et., eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zubehör für den 1. April 1897 zu vermieten. Näh. Tannusstraße 12 im Laden. 8002

Wörthstraße 38 auf 1. April zu verm. 144

Wörthstraße 40 ist in der 2. Et. eine Wohnung von 4 Zimmern

mit Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. dafelst. 801

Wörthstraße 45, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu verm. 8014

Wörthstraße 48, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8015

Wörthstraße 52, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 7896

Wörthstraße 55, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8016

Wörthstraße 58, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8017

Wörthstraße 60, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April 1897 zu vermieten. Näh. im Laden. 8018

Wörthstraße 63, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8019

Wörthstraße 65, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8020

Wörthstraße 68, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8021

Wörthstraße 70, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8022

Wörthstraße 72, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8023

Wörthstraße 74, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8024

Wörthstraße 76, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8025

Wörthstraße 78, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8026

Wörthstraße 80, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8027

Wörthstraße 82, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8028

Wörthstraße 84, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8029

Wörthstraße 86, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8030

Wörthstraße 88, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8031

Wörthstraße 90, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8032

Wörthstraße 92, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8033

Wörthstraße 94, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8034

Wörthstraße 96, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8035

Wörthstraße 98, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8036

Wörthstraße 100, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8037

Wörthstraße 102, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8038

Wörthstraße 104, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8039

Wörthstraße 106, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8040

Wörthstraße 108, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8041

Wörthstraße 110, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8042

Wörthstraße 112, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8043

Wörthstraße 114, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8044

Wörthstraße 116, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8045

Wörthstraße 118, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8046

Wörthstraße 120, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8047

Wörthstraße 122, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8048

Wörthstraße 124, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8049

Wörthstraße 126, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8050

Wörthstraße 128, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8051

Wörthstraße 130, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8052

Wörthstraße 132, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8053

Wörthstraße 134, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8054

Wörthstraße 136, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8055

Wörthstraße 138, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8056

Wörthstraße 140, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8057

Wörthstraße 142, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8058

Wörthstraße 144, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8059

Wörthstraße 146, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8060

Wörthstraße 148, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8061

Wörthstraße 150, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8062

Wörthstraße 152, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8063

Wörthstraße 154, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8064

Wörthstraße 156, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8065

Wörthstraße 158, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8066

Wörthstraße 160, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8067

Wörthstraße 162, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8068

Wörthstraße 164, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8069

Wörthstraße 166, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8070

Wörthstraße 168, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8071

Wörthstraße 170, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8072

Wörthstraße 172, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8073

Wörthstraße 174, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8074

Wörthstraße 176, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8075

Wörthstraße 178, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8076

Wörthstraße 180, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8077

Wörthstraße 182, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8078

Wörthstraße 184, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8079

Wörthstraße 186, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8080

Wörthstraße 188, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8081

Wörthstraße 190, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8082

Wörthstraße 192, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8083

Wörthstraße 194, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8084

Wörthstraße 196, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8085

Wörthstraße 198, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8086

Wörthstraße 200, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8087

Wörthstraße 202, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8088

Wörthstraße 204, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8089

Wörthstraße 206, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8090

Wörthstraße 208, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8091

Wörthstraße 210, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8092

Wörthstraße 212, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8093

Wörthstraße 214, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8094

Wörthstraße 216, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8095

Wörthstraße 218, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8096

Wörthstraße 220, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8097

Wörthstraße 222, 3 Et., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 8098</

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Wo. 11. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

(Nachdruck verboten.)

Flirt.

Erzählt von E. Pankow.

Donnerstagskränchen bei der Frau Professor Thilo.

Der Strom von Damen ist heute groß; dabei sieht man nichts als frische blühende Gesichter.

In diesen jugendlichen Kreise ist es verboten, üble Nachrede zu führen, oder die lieben Mädchen durchzuschelten. Jeder Versuch, eine Klatscherei zu beginnen, wird mit zwei Mark Strafe für die Armenlage "gedeckt". Ebenso das Verfertigen von sogenannten Täubchenkünsten. Hier wird man auf sehr mühsamen Gegenständen genötigt, an Kleidungsstücke für arme Kinder. Ein interessantes Buch, ein gutes Münzkabinett mitzubringen, ist gestattet.

Da die männlichen Anverwandten der jugendlichen Wohlhaberinnen erst gegen 8 Uhr erwartet werden, ist dem Gespräch keinerlei Grenze gesetzt als die oben erwähnte. Lustig und ernst fliegen die Worte hin und her. Alle möglichen Themen werden angeschlagen und verhalten gleich heiter und schwermüthigen Allordnen.

Da wirkt Fräulein Gabriele Nieder plötzlich die Frage auf: "Flirt? Flirtation? Was ist das eigentlich? Man hört's so oft und spricht's gar so leicht nach!"

Die blütjungene Doctorin Mens lacht. "Eine Illustration zu dem Begriff kann ich Dir vielleicht geben, etwa in der nächsten großen Großen Gesellschaft. Brillen kann ich's nicht."

Fräulein Eli v. Hale lädt das blonde Wollschädel, das sie mit Knochenköpfchen versteckt, sitzen. "Flirt heißt wörtlich überrecht eine schnelle, heftige Bewegung; in übertragenem Bedeutung ein schauerhafter Streich, eine Sündhaftigkeit — auch Verbrechen, Sündhaftigkeit, wie Roths Ich sagen würde. Vor Allem also wohl etwas leicht Hingeworfenes, Flüchtiges, der Vergänglichkeit Unterworfenes —" Die reizende Blondine gibt "heimisch" Sprachstunden, um einen Bruder Lieutenant unterführen zu können.

"Flüchtig und vergänglich ist ein Flirt allerdings," entgegnet bedeuend die Doctorin.

"Ich glaube, das Wort, das sich schon so anhört wie ein laut Veere gerufener Laut, bedeutet etwas sehr Höchstliches!" ruft Kara v. Goltzader. "Neben ihr zartes Kindergesicht hinsicht es fortwährend wie Sonnenlichter. Sie sieht oft aus, als erthrothe sie an sehr lieblichen Gedanken. "Am besten sprechen wir gar nicht davon!"

"Aber man muß doch orientiert sein!"

All die feierlichen Hände ruhen ein paar Minuten lang.

Die Damen sinnen nach.

Der Flirt wird eine verehrte Art von Courtmacherei sein, bricht endlich Eli v. Hale mit dictatorischem Ton das Schweigen.

"Beredet! Wo Du hindenkst," meint die Doctorin Mens enttäuscht. "Ein schönes Sottertchen ist's, sowohl von Seiten der Dame wie von der des Herrn. Ohne Zweck, ohne Ziel — Salonsport!"

"Ach was, Herren sottertchen doch überhaupt nicht."

"Oho!"

"Und wie?"

"Aber dann doch höchstens geistig!"

"Habt Ihr gehört? Grete Wallmoden macht in Bonn viele Sottertchen!"

Die "Alterspräsidentin", Frau Anna-Lise v. Malchow, klatscht auf den Tisch. "Ich glaube, ich kann's Euch sagen, was Flirt ist: der Schein der Liebe, ohne ihr Wesen! Eine Art von Sympathie, die sich knapp auf der Grenze zwischen Freundschaft und Liebe hält! Und von der nichts bleibt als eine entwürdigende Erinnerung."

"Das versteh' ich nicht," murmelt angestift Kara v. Goltzader, ihre tiefen, zärtlichen Augen weit anschlagend. "Wie kann die Liebe nur Schein sein?" Ein gequälter Ausdruck macht ihre Stimme plötzlich unsicher.

Franz v. Malchow schneidet energisch ein Stück Stoff entzweit: "Ich glaube, am besten erläutere ich Euch die Sache durch ein Beispiel. Rökt auf. Herr Falter lernt Fräulein Rose kennen. Er ist eine glänzende Erscheinung, ist flug, gewandt, liebenswürdig — besitzt die nötige Mischung von Sentimentalität und Symbolismus, um den Damen zu imponieren — daneben ist er ein geschäftiger Streber, dem nichts heilig ist als das, was er "seine Zukunft" nennt. Sie ist reizend, lustig, flatterhaft, berichtigend wie ihr Name, und liebt es, Schäfer von Schmetterlingen anzuziehen. Aber sie besitzt nichts als ihre Schönheit, die soll ihr helfen, eine gute Partie zu machen. Herr Falter ist keine solche, streift selber nach Ähnlichem, darüber ist Fräulein Rose nicht weiter im Unklaren. Von ernsthaftem Engagement kann also von seiner Seite die Rede sein. Aber die beiden Menschen blenden sich, ziehen sich gegenseitig immer stärker an. Wozu einander ganz entzagen? Das Ende des Jahrhunderts hat ja den sogenannten "Flirt" erfunden und gesellschaftlich sanctioniert. Herr Falter führt fortan keine andere Dame zu Tisch, als die liebliche Rose. Sie macht ihn zu ihrem dienenden Cavalier, der ihr den Fächer hält, den Mantel umhängt, mit dem sie Blümchen ist. Er schlägt ihr Blumen, Bücher, Boupons, sie sieht ihm Portefeuilles und Cigarettenetuis. Man legt zusammen, gewöhnt sich aneinander, plaudert über alles Mögliche und Unmöglichste, er fühlt, daß die Hände für jede Bemerkung, die

ein anderer gefunden hätte — kurz, man ist entzückt von einander, erscheint sich gegenseitig im Traum. Aber die glorreiche Zukunft, die gute Partie, sie dürfen keinesfalls außer Acht gelassen werden! — Oberer bringt Welche Lächerlichkeit wäre das in Herrn Falters, in Fräulein Roses Augen! Man amüsiert sich eben bis die Sache nach der Aufzähnung der Welt unantastbar wird, und Vereinigung oder Trennung erhebt. Dann überwacht man sich eines Tages gegenwärtig durch die Auswendung von Verlobungsanzeigen. Fräulein Rose ist die angebetete, mit kostbarkeiten übersättigte Braut eines Millionärs geworden, Herr Falter hat ein Goldfischchen gekauft, das noch dazu den einflussreichsten Vater besitzt. Der Flirt ist zu Ende!"

Die zähredenden Damen atmen schwer.

Endlich sagt Frau Professor Thilo: "Zwischen verheiratheten Parteien soll sich ja kehnelches häufig genug zutragen —"

Weitere Nede schneidet ihr ein bedeutsamer Blick ab, den Frau v. Malchow über die jungen Mädchen hingelenkt läßt, ehe sie ihrer Erzählung mit gesetzter Stimme hinzufügt: "Manchmal hat die Sache aber eine recht häßliche Seite, wenn nämlich der eine, edlere Theil vor Wahnsinn steht, was doch nur Schein ist!"

Sie sieht plötzlich ein Paar liebblaue, strahlengleiche Mädchenäugen auf sich gerichtet, mit angstvollen Flehen darin. "Aber die Liebe kann doch, kann doch nicht wünschen!" sagt Kara v. Goltzader zitternd, mit einem schwachen Versuch, die Erzählerin zu bestimmen.

"Frage die Gesellschaft, weshalb sie den Flirt duldet," entgegnet grossartig die ältere Freunden.

Eli v. Hale, die sich aufs Stofftuch gelegt hat und lebendiger für emanzipiert gelten möchte, räst lustig und unbekümmert: "Weil es eine sehr amüsante und bequeme Einrichtung ist, um sie scheint, die zu nichts verpflichtet!"

Frau Anna-Lise zieht hinter die Brauen zusammen. "Nun, manchmal drückt diese bequeme und unterhaltende Einrichtung des Flirts die südliche aber auch ein reines, treues Herz, vernichtet ein kleines, edles Fühlen —" Sie schlingt in plötzlicher zärtlicher Umwandlung ihre Arme um die den Kopf tiefselig haltende Kara.

Eine Verlegenheitspanne ist im Entstehen. Da verkündet die Schatzmeisterin des Klubschens mit angenommener Strenge: "Ich beantrage zwei Mark von Frau v. Malchow, unser verehrte junge Alterspräsidentin. Ihre Erzählung spielt bedenklich ins Reich des Kloches hinein. Denn ich glaube, wir Alle kennen eine ganze Anzahl von Faltern-Herrn und Rosens-Fräuleins, die geschickt und ohne Gewissensbisse den Flirt praktizieren." Sie blickt sich plötzlich nach den schönen Rosen, die Du vorhin im Gürtel trugst?"

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Wohnungen von 3 Zimmern.

Bebergasse 3, St., in einer Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April 1897 zu vermieten. Röb. bei Dr. Stern, im Laden.

Bebergasse 27, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Manzarde auf 1. April zu vermieten.

Weißstraße 1 3 Zimmer, Küche, Keller, Waschküche, im 1. St., an ruhige Rente per April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Mehrgeräte 14. 218

Weiße 4 schöne Wohnung im Börderhaus und Frontgrund Wohnung im Seitenbau, je 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten.

Weißstr. 7 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör, per 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Röb. bei Hob. Fischer.

Weiße 12, 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu

